



**Gemeinde Mittelberg
Kleinwalsertal**

Erläuterungen zum Voranschlag

2024

Inhaltsverzeichnis

Seite

1	Einleitung, Allgemeines
4	Gruppe 0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung
7	Gruppe 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit
11	Gruppe 2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft
16	Gruppe 3 Kunst, Kultur und Kultus
17	Gruppe 4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung
19	Gruppe 5 Gesundheit
21	Gruppe 6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr
24	Gruppe 7 Wirtschaftsförderung (Landwirtschaft, Tourismus)
27	Gruppe 8 Dienstleistungen
34	Gruppe 9 Finanzwirtschaft
36	Entwicklung der Abgaben
37	Zusammenstellung Rücklagen
38	Liste Fahrzeuge

DER VORANSCHLAG 2024

Die Abteilungen und Betriebe der Gemeinde wurden zur Abgabe ihrer Ansätze für den Voranschlag (VA) 2024 sowie die Mittelfristige Finanzplanung 2025-2028 aufgefordert. Dabei wurde besonders darauf hingewiesen, dass im Sinne der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit nur die unbedingt notwendigen Maßnahmen und Anschaffungen berücksichtigt werden können und die beantragten Mittel zu begründen sind.

Der VA 2024 wurde vor dem Hintergrund der gestiegenen Zinsen sowie erheblicher Kostensteigerungen insbesondere in den Bereichen Energie, Dienstleistungen, Personal, bei Spitalbeiträgen und den Beiträgen an den Sozialfond erstellt. Diese können nicht durch Einnahmenerhöhungen kompensiert werden, womit nur dringend notwendige Ausgaben aufgenommen werden konnten. Weiters verschieben sich durch das neu in Kraft tretende Gesetz über die Erhebung einer Abgabe von Zweitwohnsitzen und Wohnungsleerständen die Einnahmen in diesem Bereich auf das Jahr 2025. Wie in den vergangenen Jahren wurde daher bei der Planung wieder das Priorisierungssystem angewandt und Ausgaben der Prioritäten 1, 2 und 3 wurden nicht in den Voranschlag aufgenommen.

Der Bürgermeister hat den Voranschlagsentwurf 2024 unter Berücksichtigung der Grundsätze Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit erstellt. Mit der Voranschlagserstellung wurde auch die Mittelfristige Finanzplanung der Jahre 2025 bis 2028 aktualisiert.

Der Voranschlagsentwurf wurde in den Klausuren am 21.11.2023, 27.11.2023, 11.12.2023 und am 08.01.2024 dem Gemeindevorstand sowie weiteren Vertretern der Fraktionen des Finanzausschusses vorgelegt, im Detail beraten und es wurden diverse Anpassungen vorgenommen.

Nach Abschluss der eingehenden Beratung und Diskussion empfehlen der Gemeindevorstand mit 3 gegen 1 Stimme sowie die anwesenden Vertreter der Fraktionen mit 3 gegen 2 Stimmen, den vorgelegten Voranschlagsentwurf 2024 des Bürgermeisters mit folgender Richtlinie zu genehmigen:

1. Bei der Haushaltsführung ist stets auf die Notwendigkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit sowie eine kontinuierliche Entwicklung zu mehr Energieeffizienz im Sinne von e5 und des Klimaschutzes besonders zu achten. Weiters soll bei allen Um- bzw. Neubauten die Barrierefreiheit berücksichtigt werden. Auf die Erläuterungen zum Voranschlagsentwurf wird hingewiesen.

Der Voranschlag 2024 berücksichtigt außerordentliche Maßnahmen und Investitionen in Höhe von rund € 5,0 Millionen. Die Maßnahmen sind in den einzelnen Abschnitten entsprechend erläutert. Folgende Tabelle gibt einen Überblick nach Themen.

Bezeichnung	VSt.	Betrag
Erweiterung EDV-Ausstattung	1/0160-04200	15.000,00
Möblierung zusätzliche Büro	1/0290-04200	10.000,00
Umbau 2. OG	1/0290-61490	40.000,00
Atemschutz FPS Maske u. Atemschutzsicherungsgurte	1/1631-04200	5.700,00
5 Garnituren Einsatzkleidung	1/1631-04200	6.000,00
7 Garnituren Einsatzkleidung	1/1632-04200	8.400,00
3 Garnituren Einsatzkleidung	1/1633-04200	2.100,00
Planung Neubau FW + BR Mittelberg	1/1633-06100	500.000,00
Möblierung + Clevertouch zus. Klasse VS Ri.	1/2111-04200	15.400,00
Möblierung + Clevertouch zus. Klasse VS Mi.	1/2113-04200	15.400,00
Anschluss zusätzliche Container	1/2113-61490	50.000,00
Sprossenwand Turnhalle	1/2120-61490	10.000,00
Malerarbeiten	1/2401-61490	8.000,00
Sonnenschirm Spielplatz	1/2402-04200	4.700,00
Pumptrack Mittelberg	1/2620-05000	35.000,00
div. med. Geräte	1/4210-04200	4.200,00
div. Betriebsausstattung	1/4210-04200/1	6.000,00
Restarbeiten Schwandbrücke	1/6120-00200/920	12.000,00
Planung Ortsraumentwicklung Mittelberg	1/6120-06000/12	10.000,00
Restzahlung Radweg	1/6120-06000/15	16.200,00

Sanierung Wildentalstraße	1/6120-06000/885	100.000,00
Randsteinsanierung Hypo Ri.	1/6120-61190	5.000,00
Belagssanierung Ortsraum Mittelberg	1/6120-61190	180.000,00
Wäldele-Ladstatt Ableitung Tagwasser	1/6120-61290	10.000,00
Straßensanierung Innerschwende	1/6160-77790	80.000,00
Rasenmäher Gärtnerei	1/6170-04200	2.000,00
KFZ-Hebebühne	1/6170-04200	5.000,00
Anteile Schutzwasserbau	1/6330-72900	104.000,00
Anteile Lawinverbauungen	1/6340-72900	80.000,00
Anteile Maßnahmen zur Walderhaltung	1/6340-72900-1	95.000,00
Pflastersanierung Steinbock	1/6900-61390	5.000,00
Wendeplatz Instandsetzung Unterwestegg	1/6900-61390	5.000,00
Umkehrplatz Innerschwende	1/6900-61390	10.000,00
Kapitalerhöhung OATS	1/7700-08200	275.000,00
Neubau Alte Schwendebrücke	1/7716-00200	350.000,00
Wegverlegung Bergheim Wäldele	1/7716-61190	2.500,00
Geländer Mühleweg	1/7716-61190	5.000,00
Sanierung Riegel Stichweg Breitach-Zollhäuser	1/7716-61190	8.000,00
Sanierung Wanderweg Zaferna - Stall	1/7716-61190	10.000,00
Wanderweg Höhenweg Baad Rufalabach	1/7716-61190	15.000,00
Sanierung Hagweg	1/7716-61190	15.000,00
Taleingangstafeln Natur bewusst erleben	1/7716-61190/1	25.000,00
Sanierung Rutschung Wanderweg Höflerweg	1/7716-61190	40.000,00
Dach Spiicher	1/7717-61490	9.000,00
Um- u. Neubau WC-Anlagen	1/8120-01000	218.000,00
Erneuerung Straßenbel. Zufahrt Schule Mi.	1/8160-05000	5.000,00
Straßenbel. Schwandbrücke	1/8160-05000	10.000,00
Straßenbeleuchtung Innerschwende	1/8160-05000	60.000,00
Baumkronensicherung	1/8170-61990	2.000,00
Ing.-Leistungen Quelle Walmendingen	1/8500-00400/240	30.000,00
Sanierung Quelle Walmendingen	1/8500-00400/240	150.000,00
Schieber- u. Hydrantenschlüssel	1/8500-04200	6.400,00
Notstromaggregate	1/8500-04200	20.000,00
Erstellung Wasserkataster	1/8500-07000/200	5.000,00
Umbau Weiher	1/8500-61290/1	5.000,00
Sanierung Humbach Ing.-Leistungen	1/8500-61290/3	10.000,00
Sanierung Humbach	1/8500-61290/3	20.000,00
Sanierung UV-Anlage Humbach	1/8500-61290/5	20.000,00

Einspeisung Notstrom (3xPW, 2xUV)	1/8500-61290/2	25.000,00
Sanierung PW Höfle inkl. Planung	1/8510-00400/280	30.000,00
Kanalerneuerung BA 26	1/8510-00400/260	588.000,00
Kanalerneuerung BA 27	1/8510-00400/270	1.020.000,00
Tauchpumpen	1/8510-04200	2.500,00
Rest Umbau ARA Riezlern	1/8510-06000/200	13.000,00
Umbau ARA Bödmen	1/8510-06000/4	40.000,00
Erneuerung Waage	1/8520-04200	2.500,00
Erweiterung Heubergarena	1/8530-01000/4	400.000,00
Barrierefreie Eingangstüren Lebenshilfe EG u. Garten	1/8531-61490	14.000,00
Transfer Beteiligung KFBG	1/9140-75500	90.000,00
Gesamt:		4.996.000,00

Rücklagen

Zum 01.01.2024 verfügt die Gemeinde voraussichtlich über Rücklagen in der Gesamthöhe von € 3.948.200. Davon ist die Rücklage der Wohnbaustiftung (€ 431.600) zweckgebunden. Für den allgemeinen Haushalt steht zum Beginn des Jahres voraussichtlich die Liquiditätsreserve von € 800.000 zur Verfügung.

Unter Berücksichtigung der budgetierten Rücklagenzuführungen in Höhe von € 5.600, sowie der Entnahme zur Deckung des Finanzierungshaushaltes von € 1.916.800 aus der allgemeine Haushaltsrücklage verringert sich der Gesamtrücklagenstand bei Aufnahme der Darlehen für das Gebäude der Feuerwehr und Bergrettung Mittelberg, für die Heubergarena, die Alte Schwendebrücke, für div. Investitionen im Bereich Wasser und die Kanalsanierung zum Jahresende 2024 voraussichtlich auf € 2.037.000. Auf die Zusammenstellung im Anhang wird hingewiesen.

Die Schulden der Gemeinde Mittelberg

Der Schuldenstand zum 01.01.2024 beträgt voraussichtlich	17.760.200
zuzüglich Aufnahmen	3.105.000
abzüglich Tilgungen	-1.506.200
voraussichtlicher Stand per 31.12.2024	19.359.000

Davon entfallen auf:

Darlehen Schulzentrum Riezlern	28,9 %	5.600.000
Darlehen Abwasserbeseitigung	40,4 %	7.813.300
Darlehen Wasserversorgung	2,9 %	566.300
Darlehen Sozialzentrum	6,3 %	1.224.300
Darlehen Gerätehaus FW + BR Riezlern	7,0 %	1.349.600
Darlehen Freibadsanierung	4,9 %	958.100
Darlehen Volksschulen	0,7 %	128.000
Darlehen Tennisareal	2,5 %	480.000
Darlehen Gerätehaus FW + BR Mittelberg	2,6 %	500.000
Darlehen Erweiterungsbau Heubergarena	2,0 %	395.200
Darlehen Neubau Alte Schwendebrücke	1,8 %	344.200
Gesamt	100,00 %	19.359.000

Der Schuldenstand erhöht sich um € 1.598.800.

Die Pro-Kopf-Verschuldung per 31.12.2024 beträgt € 3.766,34 bei 5.140 Einwohnern (Stand nach Verwaltungszählung am 30.09.2023).

Personalkosten

Bei den Personalkosten wurden die aktuellen Bezüge durchschnittlich mit einer Teuerung von 13,00 % (Erhöhung Gehaltsabschluss 9,15 %, Gehaltsreform ca. 4,00 %) und die während dem Jahr stattfindenden Gehaltsvorrückungen berücksichtigt. Außerdem sind in den Gehaltspositionen 3 Dienstjubiläen, 1 Abfertigung, sowie die Veränderungen im Sinne des am 17.10.2023 von der Gemeindevertretung beschlossenen Beschäftigungsrahmenplanes berücksichtigt.

Gruppe 0

Gewählte Gemeindeorgane

1/0000-72100 Bezüge der Gemeindeorgane

Für die Bezüge der Gemeindeorgane werden € 228.700 und für die anstelle der früheren Sitzungsgelder gemäß Gemeindevertretungsbeschluss vom 11.11.2011 gewährte Pauschalentschädigung an die Fraktionen € 7.000, insgesamt somit € 235.700 veranschlagt.

1/0000-75200 Beiträge an den Bürgermeister-Pensionsfonds

Für Beiträge an den Bürgermeisterpensionsfonds zur Abgangsdeckung werden € 25.000 budgetiert. An Bedarfszuweisungen werden Mittel in Höhe von € 16.300 (siehe VSt. 2/0000-86110) erwartet.

1/0000-75400 Beiträge an die BVA

In dieser VSt. werden die Pensionsversicherungsbeiträge für den Bürgermeister und die Kranken- und Unfallversicherungsbeiträge für die Mandatäre verrechnet.

Gemeindeamt

2/0100-81650 Verwaltungskostenbeiträge

Die Verwaltungskostenbeiträge werden entsprechend der Personalkosten um rund 13,0 % angehoben.

Musikschule	2.800
Chronist, Museum	43.200
Pflegeheim	18.400
Bauhof	47.900
Tourismus	19.300
Wasserversorgung	27.000
Abwasserbeseitigung	27.000
Abfallbeseitigung	27.000
Objektverwaltung – Reinigungsdienste (Summe Konto 72080)	251.200
Gesamt	463.800

2/0100-82900 Sonstige Einnahmen

Die Reinigung der Räumlichkeiten der Walser Rettung wird seit dem Jahr 2023 von der Objektbetreuung durchgeführt. Hierfür werden lt. Vereinbarung € 10.100 verrechnet. Weiters wird der Normalansatz von € 800 budgetiert.

1/0100-40000 Geringw. Gegenstände, Ersatzteile

Bekleidung Objektbetreuung	5.000
Werkzeug Objektbetreuung	3.000
Diverses Gemeindeamt	1.000
Gesamt	9.000

1/0100-71000 Öffentliche Abgaben, ohne Gebühren gem. FAG

Ausgleichstaxe gem. Behinderteneinstellungsgesetz (Abrechnung 2022)	14.800
MVSt. (KFZ-Steuer) 3 Dienstfahrzeuge	1.500
Mautgebühren	200
Gesamt	16.500

Die Kosten für die Ausgleichstaxe nach dem Behinderteneinstellungsgesetz sind je nach Personalstand und Anzahl anrechenbarer Personen von Jahr zu Jahr unterschiedlich. Für das Jahr 2024 wird der Ansatz entsprechend der Vorjahresabrechnung budgetiert.

1/0100-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Kosten Bürgerkarte (OATS Clearingkosten, Karten, Verbrauchsmittel)	2.500
Zugang Kommunen-Normenservice	1.100
Kosten Duale Zustellung	1.300
Jahrespauschale Bundesbeschaffung GmbH	400
Stellenanzeigen, Rundfunkgebühren, Sonstiges	2.000
Organisationsentwicklung Gemeindeverwaltung	10.000
Gesamt	17.300

Zur Weiterführung des im Jahr 2023 begonnenen Projektes zur Wahrnehmung der Verwaltungskultur und Optimierung der Organisationsstruktur der Gemeindeverwaltung werden € 10.000 budgetiert. Den Ausgaben für die Bürgerkarte stehen Einnahmen in VSt. 2/0100-81600-1 gegenüber.

Öffentlichkeitsarbeit

1/0150-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Für geplante Bürgerinformationen wird der Normalansatz iHv. € 7.000 budgetiert. Weiters wurde das Projekt Gemeindeleitbild begonnen. Die strategische Stoßrichtung für die Gemeinde Mittelberg wurde bereits in den einzelnen Handlungsfeldern und Programmen (REP, NBE, Tourismusstrategie, e5 Energieleitbild, familieplus, soziales Netz, usw.) gelegt und existiert in ausführlicher Form. Die jeweiligen Strategien sollten in markanten Leitsätzen für die Bürgerinnen und Bürger transparent dargestellt werden.

Aus diesen Leitsätzen geht die Werterhaltung unserer Gemeinde hervor und sie bietet der Bevölkerung und der Politik einen Orientierungsrahmen für das Handeln. Für die Zusammenführung der Strategien benötigt es interne sowie externe Begleitung. Um eine Akzeptanz des Leitbildes zu erhalten ist es wichtig, alle Betroffenen mit einzubeziehen, bereits erfolgte Bürgerbeteiligungen und Befragungen können in die Ausarbeitung einfließen. Durch diese Vorgangsweise ist es möglich, die externen Kosten möglichst gering zu halten. Hierfür wird ein Ansatz iHv. 10.000 budgetiert.

Elektronische Datenverarbeitung

1/0160-04200 Anschaffung von EDV-Anlagen

Normalansatz für Serveraktualisierung, Erweiterungen, Hardwareaustausch, Softwareankauf	15.000
Gesamt	15.000

1/0160-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

Software Lizenzen Microsoft	15.500
VTG, CNV-Netz	3.400
V-DOK	8.200
LMR	1.900
K5	3.000
V-GEO	1.500
ALLY Personalverwaltung	600
vConnect	500
Fundinfo	200
Tide-Pro Wartung u. Betrieb	2.100
Softwarewartung Anteil Objektverwaltung Aquadas	900
Sonstiger Wartungsaufwand (Standardsoftware und Betreuung)	4.000
Betrieb Internetportal und Domains	3.500
Gesamt	45.300

Das System V-GEO von der Gemeindeinformatik dient als zentrale Datenbank für alle Grundstücke, Grundeigentümer und Liegenschaften im Gemeindegebiet und vereinfacht damit die Arbeitsabläufe in den Bereichen Bauamt, Raumplanung, Liegenschaftsverwaltung, Grundteilungen, Grundverkehr und Infrastrukturverwaltung. Im Jahr 2024 sollen 12 Arbeitsplätze mit dem System ausgestattet werden.

Mit vConnect wurde die vom Gemeindeverband empfohlene Plattform zur Information, Kommunikation und Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinde, mit anderen Gemeinden, der Bezirkshauptmannschaft und der Landesregierung eingeführt.

1/0160-72890 Entgelte für sonstige Leistungen - außerordentlich

Auf Empfehlung der Fachgruppe Digitalisierung wurde die Neuentwicklung der Homepage zusammen mit der Einführung einer *Gemeinde App* geplant, damit Synergien bei der Administration und Redaktion der Inhalte genutzt werden können. Die Homepage wurde im vergangenen Jahr aufgesetzt. Für restliche Umsetzungsmaßnahmen wird im Jahr 2024 noch ein Ansatz iHv. € 15.000 budgetiert.

Im Zuge der Digitalisierung der Verwaltung soll nun für die Erweiterung der Mobilitätsdatenbank ein Projekt zur Konsolidierung der Daten aller Zählstellen sowie Ergänzung weiterer Daten, wie Ferienkalender, Wetter, Nächtigungen, etc. durchgeführt werden. Langfristiges Ziel ist die Prognose von zu erwartenden Verkehrsströmen und Auslastungen. Hierfür werden zusätzlich € 15.000 angesetzt.

1/0160-72900 Verwaltungskostenbeitrag Gemeindeinformatik

Laut Auskunft des Gemeindeverbandes beträgt der Beitrag für das Jahr 2024 € 4,96 netto (Vorjahr € 4,60) pro Einwohner. Grundlage ist die Gesamteinwohnerzahl (incl. weiterer Wohnsitze). Es wird daher ein Jahresbeitrag iHv. € 36.600 budgetiert.

Standesamt

2/0220-82900 Sonstige Einnahmen

Für Außentrainungen werden seit vergangenem Jahr € 350 verrechnet. Laut Vorjahresergebnis werden € 2.000 budgetiert.

Wahlangelegenheiten

1/0240-45600 Allgemeiner Amtssachaufwand

Im Jahr 2024 finden die Europa-, Nationalrats- und Landtagswahlen statt. Hierfür werden Kosten iHv. € 7.000 budgetiert.

Amtsgebäude

1/0290-04200 Amtsausstattung

Für die Möblierung der neuen Büroräume im 2. OG des Gemeindeamtes werden € 10.000 budgetiert.

1/0290-40000 Geringw. Gegenstände, Ersatzteile

Hier wird lediglich der Normalansatz iHv. € 1.000 budgetiert.

1/0290-61400 Instandhaltung der Gebäude

Normalansatz Gebäudeinstandhaltung und Wartungsarbeiten	15.000
Verbrauchsmittel und Ersatzteile Schließanlagen	5.000
Gesamt	20.000

1/0290-61490 Instandhaltung der Gebäude - außerordentlich

Umbau Büroräume 2. OG	40.000
Gesamt	40.000

Raumordnung und Raumplanung

1/0310-72800-1 Aufwendungen Regionalentwicklung

Für die Ausarbeitung diverser Projekte wird ein Ansatz von € 5.000 budgetiert.

1/0310-72890 Entgelte für sonstige Leistungen - außerordentlich

Von Seiten des Landes ist es erforderlich, das bestehende REK zu überarbeiten und einen Räumlichen Entwicklungsplan (REP) zu erstellen. Damit wurde im Jahr 2021 begonnen. Von den geschätzten Gesamtkosten iHv. 78.000 werden bis Ende 2023 voraussichtlich € 55.000 abgerechnet sein. Für das Jahr 2024 werden daher noch Restkosten iHv. € 23.000 budgetiert. Zu den Gesamtaufwendungen kann nach Abschluss des Projektes mit einer Landesförderung von 30%, bei hoher Bürgerbeteiligung evtl. mit 40% gerechnet werden. Diese wird voraussichtlich im Jahr 2024 zur Auszahlung kommen (siehe VSt. 2/0310-86190).

Geographisches Informationssystem

2/0321-81600 Kostenbeiträge für GIS-Leistungen

Für die Verrechnung der GIS-Datennutzung zwischen Land und Gemeinde werden jährlich € 3.600 und für die Weiterberechnung von anteiligen Vermessungs-/GIS-Kosten an die Objekteigentümer € 4.000 veranschlagt.

1/0321-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Die Vermessungen für Objektnachführungen werden jährlich durchgeführt und es sind gemäß MFP hierfür € 20.000 budgetiert. Auf dieser VSt. werden auch die GIS-Lizenzen für 2 Arbeitsplätze in Höhe von € 1.800 jährlich verbucht. Für die allfällige GIS-Betreuungsstunden werden weitere € 1.000 angesetzt.

Sonstige Maßnahmen

1/0600-72600 Mitgliedsbeiträge an Verbände u. Vereine

Für Mitgliedsbeiträge werden budgetiert:

Regionalentwicklung Vorarlberg (EU-LEADER-Programm)	7.200
Klimabündnis Vorarlberg	1.900
Vorarlberger Gemeindeverband	21.100
Vorarlberger Walservereinigung	2.200
Teilnahme am e5 - Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden	7.600
Wirtschaftsarchiv Vorarlberg	400
Sonstige Mitgliedsbeiträge	700
Gesamt	41.100

Für die Interessensvertretung durch den Vorarlberger Gemeindeverband wird wie im Vorjahr ein Beitrag von € 3,20 je Einwohner eingehoben.

Sonstige Maßnahmen Personalbetreuung

1/0940-72900 Versch. Aufwendungen Gemeinschaftspflege

Der Satz pro Mitarbeiter für die Gemeinschaftspflege ist seit vielen Jahren unverändert und wird aufgrund der allgemeinen Teuerung angepasst.

1/0990-72900 Sonstige Ausgaben

Auf dieser VSt. werden für alle Gemeindebediensteten die Essensbons (€ 3,00 je Mittagessen), sowie die übernommenen Impfkosten abgerechnet. Für die Bediensteten des Gemeindebauhofs wird ein Mittagstisch (Menü-Service) angeboten. Von der Gemeinde werden die Betriebskosten für die Geräte sowie ein reduzierter Betrag iHv. von € 2,00 je Essen übernommen. Den Ausgaben stehen Rückersätze der Bediensteten auf Konto 2/0990-82800 gegenüber.

Außerdem werden laut Beschluss des Gemeindevorstands vom 11.03.2020 Bildschirmarbeitsplatzbrillen mit 50% max. € 200 gefördert.

Weiters soll auch das Jobrad für Bedienstete angeboten werden. Hierfür werden Kosten von € 5.000 budgetiert.

Gruppe 1

Sicherheitspolizei

1/1200-40000 Geringw. Gegenstände, Ersatzteile

Für Dienstjacken u. ergänzende Dienstbekleidung der Sicherheitswache werden € 900 budgetiert.

1/1200-61800 Telekommunikationsdienste

Zur Instandhaltung der Verkehrszähleinrichtungen und der Geschwindigkeitsmessanlagen wird ein Ansatz von € 1.400 budgetiert.

1/1200-63100 Telekommunikationsdienste

Für Datenkarten der 7 Verkehrszähleinrichtungen und Diensthandys wird ein Ansatz von € 2.300 budgetiert.

1/1200-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Neben der jährlichen Lizenzgebühr für den LED-Anhänger iHv. € 500 werden für die Software zur Auswertung des Traffic-Data-Systems weitere € 1.100 budgetiert.

Sicherheitspolizei Lawinenkommission

2/1290-82900 Sonstige Einnahmen

Die Skipassgemeinschaft leistet für die Lawinenkommission eine pauschale jährliche Kostenbeteiligung iHv. € 7.600. Außerdem übernimmt sie im Bedarfsfall 50 % der Zusatzvergütung für besondere Einsatztage (Ansatz € 3.500).

1/1290-72900 Sonstige Ausgaben

Pauschalvergütung für 7 Mitglieder u. 1 Anwärter	26.500
Besondere Einsatztage (Annahme 3 Tage á € 310) für 7 Mitglieder	7.000
Telefonpauschale des Vorsitzenden	200
Aufwendungen für Sperrtafelbetreuer	300
Sonstiges	200
Gesamt	34.200

Sonderpolizei

1/1330-72900 Maßnahmen Tiergesundheit

Die Ansätze werden entsprechend der Empfehlung des Land-, Alp- u. Forstwirtschaftsausschusses lt. Sitzung vom 27.09.2023 budgetiert:

Rauschbrand/TBC-Impfung, Entwurmung, Parasitenbekämpfung	15.000
Tierkörperbeseitigung	1.500
Bienezucht Heilmittelförderung	1.600
Fuchs- und Dachabschüsse, Grünvorlage	4.000
Sonstiges, Tierschutz (z.B. Zuschuss an Tierheim, Tierarztkosten)	500
Gesamt	22.600

Feuerwehrwesen

Die VA-Anträge der 3 Wehren wurden gemeinsam mit dem Bürgermeister, dem Abschnittskommandanten, sowie den Ortskommandanten und deren Stellvertretern bearbeitet.

Entsprechend dem Fahrzeugplan der drei Feuerwehren für die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen ist noch das Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Hirscheegg (Baujahr 1996) zu ersetzen. Dies erfolgt aufgrund der Lieferzeiten voraussichtlich im Jahr 2025. In Mittelberg ist die Planung des gemeinsamen Neubaus von Feuerwehr und Bergrettung in Bearbeitung.

Feuerwehr Riezlern

Mit dem Umbau und der Erweiterung der Feuerwehrräumlichkeiten im Jahr 2016 hat sich das Flächenausmaß und die technische Ausstattung erhöht.

Auf Grund der Nutzflächenanteile werden die Energiekosten laut folgendem Schlüssel auf die einzelnen Bereiche aufgeteilt:

	FFW Riezlern	ÖBRD	Museum
Strom	70 %	30 %	eigene Zähler
Beheizung (Bioenergie)	49 %	11 %	40 %

2/1631-30100 +

2/1631-86100 Zuschüsse aus Landesfeuerwehrfonds

Für die förderfähigen Anschaffungen von div. Ausrüstungsgegenständen des Vorjahres werden Zuschüsse aus dem Landesfeuerwehrfonds iHv. € 6.000 budgetiert.

1/1631-04200 Anschaffung Ausstattung

5 Garnituren Einsatzbekleidung (Übertritte FWJ + neue Eintritte)	6.000
Atemschutz FPS Teamspeak Maske	1.200
Atemschutzgurte (Savety Belt) + Truppmannverbinder	4.500
Gesamt	11.700

1/1631-40000 Geringwertige Gegenstände, Ersatzteile

2 Paar Gummistiefel	350
4 Paar Schuhe für Branddienst	1.450
Schlüpfe Austausch Rüstfahrzeug	500
Schäkel Austausch Rüst-Fahrzeug	200
Masken-Membranen Atemschutz	1.200
3 Paar Handschuhe Atemschutz	400
6 Paar Handschuhe Branddienst	350
Ersatzteile Helme	700
A-Druckschläuche für LF-C	250
2 Garnituren Regenbekleidung	800
Sonstiges, Kleinteile, Werkzeug, etc.	1.000
Sicherungsmaterial, Austausch Karabiner, Bandschlingen	2.600
Schlauchmaterial	2.000
Gesamt	11.800

1/1631-61400 Instandhaltung der Gebäude

Normalansatz Gebäudeinstandhaltung (incl. Wartung Aufzug, Brandmeldeanlage etc.)	3.500
Malerarbeiten Terrasse	2.000
Gesamt	5.500

1/1631-61700 Instandhaltung von Fahrzeugen

Normalkosten 6 Fahrzeuge á € 1.000	6.000
Normalkosten Aggregatanhänger	200
LKW-Service jährlich wechselnd (LF-C)	1.600
LKW-Service TLF	2.000
Service VF-C	1.000
Jahresinspektion Drehleiter	2.500
Wiederkehrende Prüfungen Seilwinde, Kran, TÜV	500
TÜV Arbeitskorb Stapler	100
Wartungsvertrag inkl. TÜV Stapler	400
Gesamt	14.300

1/1631-61800 Instandhaltung der Ausrüstung

Instandhaltung Funkgeräte und Akkus	500
Atemschutz-Geräteinstandhaltung	1.000
Atemluftkompressor Inspektion (für alle Wehren)	1.000
Atemschutz Füllstelle TÜV	600

Kältetrockner Wartung/Inspektion	400
Generator Strom Wartung	300
Reinigung u. Reparaturen von Einsatzbekleidung	1.000
Atemschutz Geräteprüfungen durch LFV	400
Gesamt	5.200

1/1631-63100 Telekommunikationsdienste

Für die in mittlerweile allen Fahrzeugen installierten Tablets werden für den Betrieb des Lage-Informations-Systems mobile Daten benötigt. Auf dieser Vst. fallen somit Kosten iHv. € 2.500 an.

1/1631-72900 Sonstige Ausgaben

Atemschutzuntersuchungen	1.000
Ersätze Verdienstentgang u. Fahrtkosten für Schulungen	700
Fahrsicherheitstraining (alle 2 Jahre im Wechsel)	0
Training Heißübungsanlage (alle 2 Jahre im Wechsel)	0
Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen (alle 3 Jahre je FW 1.000)	0
Kreisübung (jährlich, Orte im Wechsel)	0
Jahreszuschuss (je FW € 1.000)	1.000
Jugendfeuerwehr (Zeltlager 2024)	2.500
Sonstiges (Verpflegung Einsätze, Tagungen etc.)	500
Waldbrandübung (alle Wehren)	1.500
Gesamt	7.200

Feuerwehr Hirschegg**2/1632-30100 +****2/1632-86100 Zuschüsse aus Landesfeuerwehrfonds**

Für die förderfähigen Anschaffungen von div. Ausrüstungsgegenständen des Vorjahres werden Zuschüsse aus dem Landesfeuerwehrfonds iHv. € 5.000 budgetiert.

1/1632-00100 Anschaffung Fahrzeuge

Die Anschaffung des neuen Tanklöschfahrzeuges ist in Planung. Aufgrund der Lieferzeiten wird im kommenden Budget noch kein Ansatz vorgesehen.

1/1632-04200 Anschaffung Ausstattung

7 Garnituren Einsatzbekleidung (Übertritt FWJ+Ersatz) Klasse 2	8.400
Gesamt	8.400

1/1632-40000 Geringwertige Gegenstände, Ersatzteile

Helm mit Funkausrüstung	1.000
Dienstausweise	600
3 Regenjacken	800
6 Regenhosen	300
6 Rettungsleinen	200
15 Einsatzhandschuhe	1.500
5 Steigergurte	600
7 Pogsac Pager	1.600
10 Paar Einsatzstiefel	2.500
5 Helmlampen	400
5 Flammschutzhauben	200
Sicherungssystem Atemschutz	1.200
3 Funkgeräte	1.700
Sonstiges, Kleinteile, Batterien, Akkus, etc.	1.000
Gesamt	13.600

1/1632-61400 Instandhaltung der Gebäude

Hier wird lediglich der Normalansatz iHv. € 1.000 budgetiert.

1/1632-61700 Instandhaltung von Fahrzeugen

Normalkosten 2 Fahrzeuge á € 1.000	2.000
Normalkosten 2 Anhänger á € 300	600
Gesamt	2.600

1/1632-61800 Instandhaltung der Ausrüstung

Instandhaltung Atemschutz	1.500
Instandhaltung Funk	500
Sonstige Instandhaltung, Wartung Muli-Cut, Kettensägen, Flex etc.	1.000
Gesamt	3.000

1/1632-72900 Sonstige Ausgaben

Atemschutzuntersuchungen	1.500
Ersätze Verdienstentgang u. Fahrtkosten für Schulungen	900
Fahrsicherheitstraining (alle 2 Jahre im Wechsel)	0
Training Heißübungsanlage (alle 2 Jahre im Wechsel)	0
Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen (alle 3 Jahre je FW € 1.000)	0
Kreisübung (jährlich, Orte im Wechsel)	0
Jahreszuschuss (je FW € 1.000)	1.000
Jugendfeuerwehr	2.100
Sonstiges (Verpflegung Einsätze, Tagungen etc.)	500
Gesamt	6.000

Feuerwehr Mittelberg**2/1633-30100 +****2/1633-86100 Zuschüsse aus Landesfeuerwehrrfonds**

Für die förderfähigen Anschaffungen von div. Ausrüstungsgegenständen des Vorjahres werden Zuschüsse aus dem Landesfeuerwehrrfonds iHv. € 2.800 budgetiert.

2/1633-34600 Darlehensaufnahme Neubau FW + BR Mittelberg

Für den Neubau des Gerätehauses in Mittelberg-Bödmern wird eine erste Darlehensaufnahme iHv. € 500.000 budgetiert.

1/1633-04200 Anschaffung Ausstattung

3 Garnituren Einsatz-Schutzkleidung	2.100
Gesamt	2.100

1/1633-06100 Im Bau befindliche Gebäude und Bauten

Mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.09.2022 wurde das gemeindeeigene Grundstück 2961/1 in Bödmern als Standort für den Neubau des gemeinsamen Gerätehauses von Feuerwehr und Bergrettung festgelegt. Der Architektenwettbewerb ist abgeschlossen. Für erste Planungsmaßnahmen und Grobkostenschätzungen werden im Jahr 2024 € 500.000 vorgesehen.

1/1633-40000 Geringwertige Gegenstände, Ersatzteile

3 Funkwecker „Pocsag“	700
3 Einsatzhelme	1.200
3 Paar Einsatzstiefel	1.000
3 Helmlampen	200
5 Paar Schutzhandschuhe	400
Dienstkleidung	1.000
Halterung Schleifkorbtrage	400
3 Feuerwehr-Haltegurte	200
2 LED-Taschenlampen MTF	400
Sonstiges (div. Kleinteile, Schläuche)	1.500
Gesamt	7.000

1/1633-61700 Instandhaltung von Fahrzeugen

Normalkosten 3 Fahrzeuge á € 1.000	3.000
Normalkosten 2 Anhänger á € 300	600
Schneeketten TLF	3.000
Gesamt	6.600

1/1633-61800 Instandhaltung der Ausrüstung FW Mittelberg

Instandhaltung Funk-, sonstige Geräte, Bekleidung	1.500
Instandhaltung Atemschutzgeräte	1.500
Gesamt	3.000

1/1633-72900 Sonstige Ausgaben

Atenschutzuntersuchungen	1.000
Ersätze Verdienstentgang u. Fahrtkosten für Schulungen	700
Fahrsicherheitstraining (alle 2 Jahre im Wechsel)	0
Training Heißübungsanlage (alle 2 Jahre im Wechsel)	0
Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen (alle 3 Jahre je FW 1.000)	0
Kreisübung (jährlich, Orte im Wechsel)	3.000
Jahreszuschuss (je FW € 1.000)	1.000
Jugendfeuerwehr	2.100
Sonstiges (Verpflegung Einsätze, Tagungen etc.)	500
Gesamt	8.300

Allgemeine Angelegenheiten Katastrophenschutz

1/1700-72900 Sonstige Ausgaben

Für die Abhaltung einer Katastrophenübung wird ein Ansatz iHv. € 3.000 budgetiert.

Gruppe 2

Volksschulen

Im Zuge der Qualitätsoffensive Kinderbetreuung werden die Volksschulen Hirscheegg und Mittelberg ab dem Schuljahr 2023/2024 gemeinsam in Mittelberg geführt. Für das Haushaltsjahr 2024 werden nochmals getrennte Ansätze budgetiert.

Seit mehreren Jahren erhalten die Schuldirektionen für einen Teil des Schulbudgets (04200, 40000, 61800) Mittel, über die sie autonom verfügen können. Schulmöbel werden nicht über das autonome Budget, sondern bei Notwendigkeit gesondert budgetiert.

Posten	VS RI	VS HI	VS MI
Klassen	4	2	3
04200	1.300	1.000	1.000
40000	4.000	3.000	3.000
61800	700	400	400
Gesamt	6.000	4.400	4.400

Volksschule Riezlern

1/2111-04200 Einrichtungs- u. Gebrauchsgegenstände

Im kommenden Jahr werden 30 Kinder eingeschult. Diese große Gruppe muss in 2 erste Klassen aufgeteilt werden. Daher werden neben dem autonomen Budget iHv. € 1.300 für den Ankauf von Schulmöbel weitere € 15.400 budgetiert.

1/2111-40000 Geringw. Lehrmittel und Ersatzteile

Im erhöhten Normalansatz von € 4.000 sind Ausgaben bezüglich der „Inklusiven Modellregion“ abgedeckt.

1/2111-70000 Mieten und Pachte

Für die Miete des Kopiergerätes wird ein Ansatz iHv. € 3.300 budgetiert.

1/2111-72900 Sonstige Ausgaben

Für das Schulverwaltungsprogramm SOKRATES, die SchoolFox Plus Lizenz, anteiligen Kosten für MS-Office-Programme, Domainkosten und die EDV-Betreuung ist ein Ansatz iHv. € 1.200 budgetiert.

Volksschule Hirscheegg

1/2112-40000 Geringw. Lehrmittel und Ersatzteile

Für das Jahr 2024 wird der Normalansatz iHv. € 3.000 budgetiert.

1/2112-70000 Mieten und Pachte

Für die Miete des Kopiergerätes wird ein Ansatz iHv. € 3.300 budgetiert.

1/2112-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Für Reinigungsarbeiten in der Turnhalle Hirscheegg werden € 22.000, für Sonstiges (Dach abschaulen, etc.) werden weitere € 2.000 budgetiert.

1/2112-72900 Sonstige Ausgaben

Für das Schulverwaltungsprogramm SOKRATES, die SchoolFox Plus Lizenz, anteiligen Kosten für MS-Office-Programme, Domainkosten und die EDV-Betreuung ist ein Ansatz iHv. € 800 budgetiert.

Volksschule Mittelberg

1/2113-04200 Einrichtungs- u. Gebrauchsgegenstände

Neben dem autonomen Budget von € 1.000 werden für die Möblierung der zusätzlichen Klasse im Container, sowie einer Clevertouch-Tafel zusätzlich € 15.400 budgetiert.

1/2113-40000 Geringw. Lehrmittel und Ersatzteile

Für das Jahr 2024 wird der Normalansatz iHv. € 3.000 budgetiert.

1/2113-61400 Instandhaltung Gebäude

Auf Grund der Umbaumaßnahmen wird für sonstige allfällige Instandhaltungsmaßnahmen lediglich ein Ansatz iHv. € 1.000 budgetiert.

1/2113-61490 Instandhaltung Gebäude - außerordentlich

Die zusätzlichen Container für die noch benötigten Klassenräume wurden angeschafft und aufgestellt. Für diverse Anschlussarbeiten, Elektroinstallationen, einer Verbindungsbrücke und die Dachkonstruktion werden noch € 50.000 budgetiert.

1/2113-70000 Mieten und Pachte

Auf dieser VSt. werden der Pachtzins für den Sportplatz und die Mietkosten für das Kopiergerät abgerechnet. Es wird ein Ansatz iHv. € 4.400 budgetiert.

1/2113-72080 Kostenersätze Objektverwaltung

Durch die Nutzung der zusätzlichen Räumlichkeiten des ehemaligen Kindergartens durch die Volksschulen wird der Ansatz auf € 35.000 erhöht.

1/2113-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Für Reinigungskosten der Turnhalle durch die Fremdfirma werden € 20.900, für Sonstiges (Schneeräumung durch Fremdfirma, Dach abschaufeln, Kaminkehrer, GIS-Gebühren etc.) weitere € 4.100 budgetiert.

1/2113-72900 Sonstige Ausgaben

Für das Schulverwaltungsprogramm SOKRATES, die SchoolFox Plus Lizenz, anteiligen Kosten für MS-Office-Programme, Domainkosten und die EDV-Betreuung ist ein Ansatz iHv. € 800 budgetiert. Zusätzlich werden für das Programm Vielfalter € 400 angesetzt.

Mittel- und Realschule

Seit mehreren Jahren erhält die Schuldirektion für einen Teil des Schulbudgets (04200, 40000, 61800 und 72900) Mittel, über die sie autonom verfügen kann.

Posten	Betrag
04200	5.000
40000	10.000
61800	2.500
72900	15.000
Gesamt	32.500

1/2120-04200 Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände

Der Ansatz im Jahr 2024 gliedert sich wie folgt:

Normalansatz (autonomes Schulbudget)	5.000
Gesamt	5.000

1/2120-61400 Instandhaltung der Gebäude

Aufgrund von stark gestiegenen Kosten muss der Normalansatz für die Gebäudeinstandhaltung und die Wartungsarbeiten auf € 28.000 erhöht werden. Weiters muss das Automatikschloss an der Eingangstüre mit Kosten von € 4.000 erneuert werden.

1/2120-61490 Instandhaltung der Gebäude - außerordentlich

In der Turnhalle muss die Sprossenwand erneuert werden. Laut erster Kostenschätzung werden hierfür € 10.000 budgetiert.

1/2120-72020 Schulerhaltungsbeiträge an andere Gemeinden

Für Schulerhaltungskostenbeiträge werden wie im Vorjahr € 5.000 budgetiert.

1/2120-72080 Kostenersätze Objektverwaltung

Auch im Schulzentrum Riezlern werden weitere Reinigungsarbeiten durch die Objektverwaltung durchgeführt. Hierfür wird ein Ansatz von € 22.500 budgetiert.

1/2120-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Reinigungsarbeiten Fremdfirma	133.000
Schneeräumung	4.000
Rundfunkgebühren	400
Prüfung Feuerlöscher, Sonstiges	1.600
Gesamt	139.000

1/2120-72900 Sonstige Ausgaben

Neben den diversen Lizenzen werden hier auch die EDV-Betreuung und die Kosten der Abschlussfeiern im Walsershaus budgetiert.

Schülerbetreuung

Seit September 2022 wird die Mittags- und Nachmittagsbetreuung am Schulzentrum Riezlern und der Volksschule Mittelberg durch die Kinderbetreuung Vorarlberg GmbH durchgeführt. Das Betreuungsangebot findet in Riezlern von Montag bis Freitag und in Mittelberg am Dienstag u. Donnerstag jeweils von Unterrichtsende bis 17 Uhr statt. Zudem wird bei Bedarf auch eine Ferienbetreuung angeboten.

2/2320-86100 Landesbeiträge

Zu den Personalkosten für die Schülerbetreuung gewährt das Land einen 60%igen Zuschuss für die tatsächlich geleisteten Betreuungsstunden incl. 20% für die Vor- und Nachbereitung. Dafür wird ein Ansatz iHv. € 59.000 budgetiert. Für die Betreuungskosten in den Ferienzeiten wird ein Zuschuss von € 5.000 angesetzt.

Außerdem ist auf dieser VSt. auch der 50%ige Landeszuschuss zu den Fahrtkosten für die Internatsschüler von € 1.000 budgetiert.

1/2320-62100 Schülerfahrten u. Schülertransporte

Neben den bisherigen Fahrtkostenvergütungen für die Internatsschüler iHv. € 2.000 werden für den Transport von Kindern mit erhöhtem sonderpädagogischem Förderbedarf weitere € 1.800 budgetiert.

1/2320-72800 Sonstige Leistungen

Für die Leitungen der Kinderbetreuung Vorarlberg werden € 170.000 vorgesehen. Für das neu installierte Lerncafé werden € 10.000 budgetiert. Den Ausgaben stehen die Einnahmen aus der Personalkostenförderung des Landes in VSt. 2/2320-86100 gegenüber.

Kindergärten allgemein

Die Kosten für Wärme und Strom, Wasser, Abwasser, Abfall werden anhand der Flächen anteilmäßig wie folgt verrechnet:

Schulzentrum Riezlern, davon 13,1 % Kindergarten
Volksschule Hirschegg, davon 39,9 % Kindergarten

2/240.-81000 Beiträge der Eltern

Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 29.05.2017 werden die landesweit einheitlichen Kindergartentarife verrechnet. Diese wurden für das Kindergartenjahr 2023/24 angepasst. Im Voranschlag 2024 werden die Elternbeiträge auf Grundlage der Zahlen aus dem September 2023 budgetiert.

2/2400-81670 Ersätze vom Land für Elternbeiträge

Das Land gewährt für die 5-jährigen je Kind und Monat einen Zuschuss. Hierfür wird aufgrund der aktuellen Kinderzahlen ein Ansatz iHv. € 15.400 budgetiert.

2/2400-86100 Beiträge des Landes zum Personalaufwand

Die Personalaufwendungen im Kindergarten werden vom Land mit Bedarfszuweisungen in Höhe von 60% gestützt.

2/2400-86170 Landesbeiträge Kinderbetreuungszuschuss

Für das Kindergartenjahr 2022/23 gewährte das Land einen Kinderbetreuungszuschuss iHv. € 4.820,63. Auch im kommenden Jahr kann mit diesem Zuschuss wieder gerechnet werden. Für ein integrativ geführtes Kind im Kindergartenjahr 2023/2024 kommt vom Land Vorarlberg eine zusätzliche Förderung von € 7.000 zur Auszahlung. Im Voranschlag 2024 wird in Summe ein Ansatz iHv. € 11.800 budgetiert.

1/2400-59000 Personalaus- u. Fortbildung

Hier wird der Normalansatz iHv. € 1.500 für die laut Kindergartengesetz vorgeschriebenen Fortbildungen budgetiert.

Kindergarten Riezlern

1/2401-40000 Geringw. Gegenstände, Ersatzteile

Neben dem Normalansatz iHv. € 2.700 (€ 900 pro Gruppe) werden für Tablets und Handys für alle Gruppen weitere € 1.800 budgetiert. Die Tablets werden für die Dokumentation der neuen Beobachtungsmethode, welche im kommenden Frühjahr eingeführt wird, benötigt.

1/2401-61400 Instandhaltung Gebäude

Neben dem Normalansatz von € 4.000 werden für die Erneuerung der defekten Fluchtwegbeleuchtung € 2.500 budgetiert.

1/2401-61490 Instandhaltung Gebäude - außerordentlich

Nach dem Umbau der Garderoben sind noch Malerarbeiten notwendig. Hierfür fallen Kosten iHv. € 8.000 an.

1/2401-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

GIS-Gebühren	200
Ant. Wartungsgebühr Sokrates	300
Inserate Stellenanzeigen u. Sonstiges	500
Gesamt	1.000

Kinderhaus Hirschegg

Seit September 2023 werden die Kindergartengruppen Hirschegg und Mittelberg im Kinderhaus in Hirschegg untergebracht.

1/2402-04200 Einrichtungs- u. Gebrauchsgegenstände

Für den Spielplatz des Kinderhauses wird ein Sonnenschutz benötigt. Angekauft werden soll ein quadratischer Sonnenschirm mit einer Größe von 6x6 m. Hierfür werden lt. Angebot € 4.700 budgetiert.

1/2402-40000 Geringw. Gegenstände, Ersatzteile

Für die 3 Gruppen wird ein Normalansatz von € 2.700 vorgesehen. Weiters werden für diverse Materialien für die Turnhalle weitere € 500 budgetiert.

1/2402-60000 Strom

Durch die zusätzliche Nutzung der ehemaligen Schulklassen für das neue Kinderhaus hat sich der Verrechnungsschlüssel von 11,5% auf 39,9% erhöht. Es wird daher ein Ansatz von € 5.100 budgetiert.

1/2402-60030 Wärme

Durch die zusätzliche Nutzung der ehemaligen Schulklassen für das neue Kinderhaus hat sich der Verrechnungsschlüssel von 11,5% auf 39,9% erhöht. Es wird daher ein Ansatz von € 11.900 budgetiert.

1/2402-61400 Instandhaltung Gebäude

Für allfällige Instandhaltungsmaßnahmen wird der Normalansatz iHv. € 1.000 budgetiert.

1/2402-72080 Kostenersätze Objektverwaltung

Zur Entlastung des Kindergartenpersonals werden die Reinigungsarbeiten komplett durch die Objektverwaltung durchgeführt. Durch die zusätzlichen Räumlichkeiten erhöht sich der Aufwand. Es werden Kosten iHv. € 44.900 budgetiert.

1/2402-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Neben dem Normalansatz iHv. € 700 werden für anteilige Wartungskosten für das Programm Sokrates € 300 budgetiert.

Kleinkinderbetreuung „Walsernest“

2/2404-86100 Landesbeiträge

Wie in anderen Bereichen der Kinderbetreuung zahlt das Land Vorarlberg 60% der Personalkosten der Betreuung. Es wird ein Ansatz iHv. € 232.000 budgetiert.

1/2404-40000 Geringwertige Gegenstände

Für Spielsachen und Einrichtungssachen, sowie Bastelmaterial werden € 2.000 budgetiert.

1/2404-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

KidsFox Plus Lizenz	400
Ant. Wartungsgebühr Sokrates	300
Sonstiges	100
Gesamt	800

1/2404-72900 Sonstige Ausgaben

Hier wird für das Jahr 2024 lediglich der Normalansatz iHv. € 1.000 budgetiert.

Außerschulische Jugendberziehung

2/2590-82900 Sonstige Einnahmen, Kinder-Ferienprogramm

Auf dieser VSt. werden die Elternbeiträge und Sponsorengelder für das Kinder-Ferienprogramm mit € 3.500 und Rückersätze aus Elternbeiträgen mit € 10.500 budgetiert.

2/2590-82900-1 Sonstige Einnahmen Veranstaltungen Jugend

Auf dieser VSt. werden Eigenanteile an Veranstaltungen (€ 3.500), Getränkeeinnahmen aus dem Käfer (€ 1.000), sowie Mieterlöse aus den Jugendräumen (€ 1.500) verbucht.

2/2590-86100 Landesbeiträge

Für das Kinder-Ferienprogramm ist ein Landesbeitrag in Höhe von € 5.000 und für die offene Jugendarbeit ein Landesbeitrag in Höhe von € 39.000 (siehe Erläuterungen zu VSt. 1/2590-75700-1) budgetiert.

1/2590-40000 Geringwertige Gegenstände, Ersatzteile

Hier wird der Normalansatz iHv. € 1.000 budgetiert.

1/2590-61400 Instandhaltung Jugendräume

Hier werden neben den Wartungsarbeiten an der Lüftung mit Kosten von € 600 für sonstige Instandhaltungen weitere € 600 budgetiert.

1/2590-63100 Telekommunikationsdienste

Neben dem Normalansatz von € 800 werden Gebühren für das WLAN im neuen Jugendraum weitere € 200 budgetiert.

1/2590-70000 Mieten und Pachte incl. BK

Neben der anteiligen Miete der Büroräume der Jugendarbeit iHv. € 12.100 fallen für den neuen Jugendraum im Mesnerhaus zusätzlich Kosten von € 1.800 an. Mit einem Rückersatz von € 800 kann durch das Hello Eventteam und Stoff statt Plastik gerechnet werden (siehe VSt. 2/2590-82900/1).

1/2590-72900 Sonstige Ausgaben Kinder-Ferienprogramm

Die Betreuung im Ferienhort wird von der Kinderbetreuung Vorarlberg durchgeführt und im Ansatz 232 abgerechnet. Für verschiedene Programmangebote im Sommer-Ferienprogramm für Kinder wird ein Ansatz iHv. € 20.000 budgetiert. Demgegenüber stehen Einnahmen aus Elternbeiträgen und Sponsorengelder (siehe VSt. 2/2590-82900) und einem Zuschuss des Landes (siehe VSt. 2/2590-86100).

1/2590-72900-1 Sonstige Ausgaben

Neben dem Normalansatz iHv. € 2.000 werden für die jährlich angebotene Fahrt in den Europapark € 3.500 und für die Walser Jugendbegegnung € 1.000 budgetiert. Demgegenüber stehen Einnahmen aus Eigenanteilen an Veranstaltungen auf VSt. 2/259-829-1).

1/2590-75700 Beiträge für Berufsvorschulen und Jugendgruppen

Neben dem Normalansatz iHv. € 1.000 (Beiträge Gymnasium Oberstdorf und Bezaun, sonstige Zuschüsse) werden für den Kinderfasching € 1.700 budgetiert.

1/2590-75700-1 Beiträge für offene Jugendarbeit an Koje

Auf dieser VSt. wird der Beitrag an die Koje für die Personal- und Verwaltungskostensätze verbucht. Für das Jahr 2024 wird laut Mitteilung des neuen Trägervereins Koje ein Ansatz iHv. € 130.000 budgetiert. Das Stellenausmaß hat sich auf 1,5 erhöht.

In folgender Übersicht werden die Kosten für die Jugendbetreuung zusammengestellt:

VSt.	Bezeichnung	Betrag
1/2590-04200	Ausstattungsgegenstände	0
1/2590-40000	GWG, Bürobedarf, Ersatzteile	1.000
1/2590-43000	Getränke, Verpflegung (abzgl. Rückersätze)	2.000
1/2590-45400	Reinigungsmittel	1.200
1/2590-60000	Strom	300
1/2590-61400	Instandhaltung Gebäude Käfer u. Mesnerhaus	1.200
1/2590-63100	Telekommunikationsdienste	1.000
1/2590-67000	Versicherungen	100
1/2590-70000	Mieten und Pachte incl. BK.	13.900
1/2590-72060	Kostenbeiträge für Leistungen Bauhof	2.000
1/2590-72080	Kostenbeiträge für Leistungen Objektverwaltung	8.500
1/2590-72800	Entgelte für sonstige Leistungen	1.200
1/2590-72900-1	Sonstige Ausgaben, Veranstaltungen	6.500
1/2590-75700-1	Beiträge für offene Jugendarbeit an Koje	130.000
Gesamt		168.900

Den Ausgaben steht der Landesbeitrag in VSt. 2/2590-86100 in Höhe von € 39.000 gegenüber.

Sport- und Leibeserziehung

1/2620-05000 Neubau von Sportplätzen

Im Bereich Mittelberg-Moos soll ein Pumptrack für Kinder u. Jugendliche errichtet werden. Für die Anschaffung der mobilen Anlage werden € 35.000 budgetiert.

1/2620-61300 Instandhaltung von Sportplätzen

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

Instandhaltung Sportplatz Au	4.600
Sandaufbringung Sportplatz Au	7.000
Instandhaltung Bolzplatz Mittelberg	2.000
Gesamt	13.600

Beim Sportplatz Au sind neben dem Normalkosten iHv. 1.600 (Treibstoffkosten, Ersatzteile u. Service der Rasenroboter) für die Instandhaltung der Flutlichtanlage € 1.500 und für Dünger € 1.500 vorgesehen.

Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen

1/2690-75700 Beiträge an Sportvereine und für Sportveranstaltungen

Gemäß Antrag des SV Casino Kleinwalsertal wird der Jahreszuschuss in Höhe von € 26.000 und ein Zuschuss von € 4.000 für die wieder besetzte Stelle eines hauptamtlichen Skitrainers vorgesehen.

Für das Triathlon-Team Kleinwalsertal ist wie bisher ein Jahreszuschuss in Höhe von € 4.500 budgetiert.

Erwachsenenbildung Büchereien

1/2730-40000 Geringwertige Gegenstände

Für kleinere Anschaffungen werden pauschal € 500 budgetiert.

Gruppe 3

Musikschule

1/3200-75700 Beiträge an Musikschule

Die Gemeinde trägt den Abgang der Musikschule Kleinwalsertal. Gemäß dem Budget der Musikschule wird für das Schuljahr 2023/2024 auf Grund der angepassten Personalkosten mit einem Fehlbetrag in Höhe von € 129.000 (Vorjahr € 130.000) gerechnet.

Musikpflege

1/3220-75700-1 Beiträge an Musikvereine und Chöre

Die Förderungen gliedern sich wie folgt:

Trachtenkapelle Riezlern	11.000
Trachtenkapelle Hirschegg	11.000
Trachtenkapelle Mittelberg	11.000
WaJuBa	500
Trachtengruppe (Beschluss Gemeindevorstand vom 13.03.2019)	900
Gesamt	34.400

1/3220-75700-2 Beiträge an Kulturservice

Auch im Jahr 2024 sind wieder verschiedene Kulturprojekte geplant. Hierfür wird ein Ansatz von € 10.000 budgetiert.

Schrifttum und Sprache

1/3300-75700 Sonstige Beiträge

Für allfällige Buchherausgaben wird ein Erinnerungsansatz von € 1.000 budgetiert.

Heimatmuseum

1/3600-45700 Druckwerke

Neben dem Normalansatz von € 1.000 wird für die Herausgabe einer weiteren Ausgabe der Walser Schriftenreihe (Bildstöckle) zusätzlich ein Ansatz von € 3.500 budgetiert.

1/3600-70000 Mieten und Pachte incl. BK.

Das Museumsdepot ist in Kellerräumen des Walserhauses untergebracht. Für die Miete wird ein Ansatz iHv. € 4.800 budgetiert.

1/3600-72050 Verwaltungskostenbeitrag

Für die Tätigkeit eines Gemeindebediensteten im Bereich des Museums (Museumsbetreuung, Führungen, Familien- und Gemeindechronik) wird ein Verwaltungskostenbeitrag verrechnet.

1/3600-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

Österreichisches Rotes Kreuz, Aufschaltung Brandmeldeanlage	600
Land, Anteil Programm M-Box Online	800
Fortsetzung Digitalisierung	2.000
Sonderausstellung Historische Architektouren	5.000
Gesamt	8.400

Heimatpflege

1/3690-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Eine Mitarbeiterin des Tourismusbüros betreut für die Gemeinde den Bereich Kulturservice. Der dafür anteilige Personalkostenersatz an die Kleinwalsertal Tourismus eGen beträgt im Jahr 2024 voraussichtlich ca. € 8.500 und wird über diese VSt. abgerechnet.

1/3690-75700 Sonstige Zuschüsse

Auf dieser VSt. ist der Jahreszuschuss für die Schützengilde Kleinwalsertal mit € 500 budgetiert.

Gruppe 4

Öffentliche Wohlfahrt

1/4110-75100 Beitrag an den Sozialfonds

Mit Schreiben der Landesregierung vom 16.11.2023 wird der Sozialfondsbeitrag der Gemeinde Mittelberg für 2024 mit € 1.979.700 (Vorjahr 1.810.800) bekannt gegeben. Der Beitrag erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um € 168.900 bzw. 9,33%.

Pflegeheim

Wie bereits in den Vorjahren ausgeführt, sind die Verpflegungskostensätze bis zum Erreichen des sog. Orientierungspreises „eingefroren“. Auf die nachfolgende Tabelle wird hingewiesen.

Grundlage für die Ermittlung des kostendeckenden Pflegesatzes bilden 31 Dauerpflegeplätze, sowie 200 Belegungstage der Kurzzeitpflege, insgesamt also 11.360 Pflegetage. Aufgrund der starken Auslastung und der erhöhten Nachfrage der Dauerpflegeplätze mit hoher Pflegeintensivität, können wie in den Vorjahren nur bedingt Bewohner zur Kurzzeitpflege aufgenommen werden. Mehreinnahmen sind durch höhere Pflegestufen zu Verzeichnen.

Übersicht der Verpflegungskostensätze netto, zzgl. 10 % MwSt.:

	verrechnet 2023	verrechnet ab 01.02.2024	kostendeckend 2024
Pflegetarif 1	76,01	77,10	147,93
Pflegetarif 2	89,76	98,02	166,76
Pflegetarif 3	115,22	125,82	204,42
Pflegetarif 4	152,44	166,46	234,01
Pflegetarif 5	178,71	199,03	250,14
Pflegetarif 6	199,26	221,92	260,90
Pflegetarif 7	219,29	239,46	268,97

Die Indexanpassung der o. g. Orientierungspreise für das Jahr 2024 wird zum 01.02.2024 vorgenommen.

Bei Abwesenheit wird in den Pflegestufen 1,2,3,4 u. 7 ein Betrag in Höhe von netto € 19,55 (brutto € 21,51), in den Pflegestufen 5+6 ein Betrag von netto € 19,93 (brutto € 21,92) je Abwesenheitstag in Abzug gebracht.

2/4210-86100-1 Landesbeiträge

Seit dem Jahr 2008 hat das Land zur Sicherung der Pflege- und Betreuungsqualität Entlastungsbeiträge an die Vorarlberger Pflegeheime gewährt. Seit dem Jahr 2011 werden diese nach dem sog. Normkostenmodell berechnet. Auf Grund der letzten Abrechnung für den Normkostenausgleich 2022 wird ein Ansatz iHv. € 62.000 angesetzt. Weiters hat das Land die Personalbemessung NEU beschlossen und es ist im Jahr 2023 eine Förderung von € 47.000 ausbezahlt worden. Da hier die weitere Vorgehensweise und Verteilung im Kuratorium des Sozialfonds noch abzustimmen ist, wird für das Jahr 2024 auf dieser VSt. in Summe ein Ansatz iHv. € 120.000 budgetiert.

1/4210-04200-0 Betriebsausstattung med. Geräte

Matratzen/Dekubitus	2.200
Lagerungsmaterialien	500
Sonstiges	1.500
Gesamt	4.200

1/4210-04200-1 Betriebsausstattung Sonstige

Akku-Staubsauger	1.000
EDV-Ausstattung (Ersatzbeschaffung)	1.000
Sonstiges	4.000
Gesamt	6.000

1/4210-51000 Geldbezüge der Angestellten

Laut Berechnung des Landes Vorarlberg beträgt der Pflegeschlüssel bei der derzeitigen Belegung an Heimbewohnern aufgrund ihrer Pflegeeinstufungen 19,07 Dienstposten.

1/4210-61400 Instandhaltung der Gebäude

Auf dieser VSt. werden die Aufwendungen für die Gebäudeinstandhaltung verbucht, welche rein den Pflegeheimbereich (Bewohnerzimmer, Aufenthaltsbereich etc.) betreffen.

Normalansatz Instandhaltung	2.000
Instandsetzung Parkettboden Treppe	1.000
Gesamt	3.000

1/4210-72050 Verwaltungskostenbeitrag

Der Verwaltungskostenbeitrag an die Gemeindeverwaltung (Buchhaltung, Lohnverrechnung u. EDV-Betreuung) beträgt € 18.400.

1/4210-72050-1 Kostenersätze Sozialzentrum

Für den Pflegebereich im Sozialzentrum fallen im Jahr 2024 anteilig folgende Kosten an:

Miete	377.200
Strom	48.800
Wärme	40.000
Sonstige Betriebskosten	65.300
Gesamt	531.300

Auf die Erläuterungen zur Miet- und Betriebskostenaufteilung im Abschnitt 8531 wird hingewiesen.

1/4210-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Übergeordnete Pflegedienstleitung	4.500
Hygienebeauftragter	700
Trinkwasseruntersuchungen	400
Entsorgung Fettabscheider	1.100
Ärztliche Leitung	0
Grippeimpfungen	300
Wartung Lichtrufanlage	3.100
Prüfung Pflegebetten, medizinische Geräte	1.300
Support C & S Software – Heim/Pflegeprogramm	2.300
Support bitfactory Software Dienstplan u. Zeiterfassung	1.000
Support Motus Transdok Pflegeprogramm	2.100
Microsoft-Lizenzen	1.800
HPE Care-Pack Post Warranty Basic 2 Jahre	2.600
GIS-Rundfunkgebühren	300
Inserate, Anzeigenschaltungen	1.500
Sonstiges, Unvorhergesehenes	2.000
Gesamt	25.000

1/4210-72900 Sonstige Ausgaben

Jahresbeitrag Landesverband Heim- u. Pflegeleitung	750
Geburtstage Quartalsrechnungen	1.000
ARGE Küchenleiter	150
Sonstiges	600
Gesamt	2.500

1/4210-75700 Beiträge für Zivildienstler

Im Jahr 2024 sind die Vergütungen und Beiträge für zwei Zivildienstler über gesamt 19 Monate vorgesehen.

Heimhilfe

1/4240-72900 Sonstige Ausgaben

Auf Grund einer Neuorganisation wurde die Stelle der Familienhelferin nicht mehr nachbesetzt. Mit dem Familienpflegewerk München wurde gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes vom 09.11.2017 eine Vereinbarung getroffen, welche im Bedarfsfall die Übernahme der Familienhilfe leistet. Für die dafür anfallenden Kosten wird ein Ansatz iHv. € 4.000 budgetiert. Demgegenüber stehen Einnahmen aus Eigenanteilen (siehe VSt. 24240-81600).

Einrichtungen der freien Wohlfahrt

1/4290-70000-1 Mieten u. Pachte

Neben der Miete und den Betriebskosten mit € 10.500 werden auch 50% der Kosten für die Polizei-Alarmübertragung iHv. € 1.300 budgetiert.

1/4290-72900 Sonst. Wohlfahrtsmaßnahmen (Seniorenbetreuung usw.)

Seniorenbetreuung	3.000
Senioren Adventsfeier	1.500
Betreuung Pflegeheim (Weihnachtsfeier, Basteln)	1.000
Weihnachtspakete	2.000
Seniorentaxi	500
Beiträge für Sozialarbeit (IfS)	1.500
Beiträge für Veranstaltungen Netzwerk Kraftquelle Kleinwalsertal	500
Sonstiges	500
Gesamt	10.500

Familienpolitische Maßnahmen

1/4690-72900 Sonstige Ausgaben

Beitrag für Landesprogramm familieplus	5.800
Zuschuss Familienverband	500
Sonstiges (z.B. Familientag, Elterncafé, Wohnungsräumungen etc.)	1.000
Gesamt	7.300

Gruppe 5

Gesundheitswesen

2/5100-82700 Personalkostenersätze

Auf dieser VSt. wird der Personalkostenrückersatz vom Verein MoHiK verbucht.

1/5100-72800 Entsch. für Gemeindeärzte und Bereitschaftsdienste

Der Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

Gemeindearzt – Entschädigungen	11.000
Bereitschaftsdienste	0
Gesamt	11.000

1/5100-75100 Beitrag Notarzdienst

Für den Notarzdienst ist ein jährlicher Betrag iHv. € 34.300 an das Österreichische Rote Kreuz zu leisten.

1/5100-75200 Beitrag Ärztebereitschaftsdienst

Für den Ärztebereitschaftsdienst ist ein jährlicher Betrag iHv. € 26.000 an den Landesgesundheitsfonds zu leisten.

1/5100-75700 Beitrag an Krankenpflegeverein

Gemäß Antrag des Krankenpflegevereins wird ein Jahreszuschuss iHv. € 9.000 budgetiert. Außerdem werden von der Gemeinde für die Jahreshauptversammlung die Betriebskosten für das Walserhaus von rund € 500 übernommen.

Umweltschutz

1/5220-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Die Energie- und LED-Beratung wird als Gespräch vor Ort angeboten. Diese ist für den Bürger kostenlos und wird von der Gemeinde pauschal mit € 80 pro Gespräch mit dem Vorarlberger Energieinstitut verrechnet. Zudem bezahlt die Gemeinde für das System einen Kostenbeitrag pro Jahr in Höhe von € 200.

1/5220-72800-1 Entschädigung für die Luftreinhaltung

Im Rahmen des Luftreinhaltgesetzes müssen an Heizungsanlagen Abgasmessungen durchgeführt werden. Hierfür wird ein Ansatz iHv. € 21.000 budgetiert. 50% der Kosten werden durch das Land refundiert (siehe Vst. 2/5220-8160-1).

1/5220-72900 Sonstige Ausgaben, Maßnahmen e5 Programm

Hier wird für diverse Aktivitäten ein Ansatz von € 2.500 budgetiert.

1/5220-77800-1 Beiträge für Energiesparmaßnahmen

Das Land Vorarlberg unterstützt den Bau thermischer Solaranlagen, Holzanlagen wie Stückholzheizungen, Kachel-Kaminöfen, Hackgut- und Pellets-Heizanlagen sowie Hausanschlüsse an Nahwärmesysteme und Erdwärmeanlagen. Die Gemeinde unterstützt diese Maßnahmen durch einen Zuschuss in Höhe von 20% der Landesförderung. Überdies wird auch der Bau von Photovoltaikanlagen gefördert. Je kWp-Leistung werden € 100 gewährt, wobei die Förderung je Objekt mit € 1.000 begrenzt ist. Für die vorgenannten Förderungen wird im VA 2024 ein Ansatz von € 30.000 budgetiert.

Rettungs- und Warndienste

1/5300-60000 Strom

Auf dieser VSt. werden die anteiligen Stromkosten für das Bergrettungsgebäude Riezlern mit € 4.000 und den Hubschrauberlandeplatz mit € 300 budgetiert.

1/5300-72900 Sonstige Ausgaben

Für allfällige Maßnahmen beim Hubschrauberlandeplatz ist ein Ansatz iHv. € 1.500 budgetiert. Für Markierungsmaßnahmen fallen zusätzlich € 3.000 an.

1/5300-75100 Beiträge an den Rettungsfonds

Gemäß Schreiben der Landesregierung vom 16.11.2023 wird der Beitrag der Gemeinde Mittelberg für 2024 mit € 86.000 (Vorjahr € 64.800) budgetiert. Der Beitrag erhöht sich um € 21.200 bzw. 32,72%.

1/5300-75700-1 Beiträge Walser Rettung

Zuschuss Walser Rettung für Rettungswache	12.400
Beitrag Walser Rettung	1.500
Gesamt	13.900

1/5300-75700-3 Beiträge Bergrettung

Die Bergrettungsdienste erhalten jährlich einen Zuschuss in Höhe von je € 1.500. Damit sind auch die Instandhaltungsmaßnahmen der Ski-Dos, bzw. Quads abgegolten. Neben

diesen Aufwendungen werden noch € 500 für Fahrtkostenersätze für die Hubschrauberbetankungen und für notwendige TÜV-Inspektionen der Garagentore vorgesehen.

1/5300-78000 Beiträge Bayerisches Rotes Kreuz

Gemäß Beschluss des Gemeindevorstands vom 21.09.2023 soll dem BRK für die Bereitstellung eines zweiten Rettungsfahrzeuges in der Wintersaison 2023/24 eine Transferzahlung in Höhe von insgesamt ca. € 46.900 (Personal 65 Tage x € 680 + KTW 65 Tage x € 41,94) geleistet werden. Diese Kosten werden jeweils zu einem Drittel von der Gemeinde, den Bergbahnen (Rückersatz siehe VSt. 2/530 829) und vom Land Vorarlberg (Rückersatz siehe VSt. 2/530 861) getragen.

Krankenanstalten anderer Rechtsträger

2/5600-86100 Landesbeiträge zu den Spitalsabgangsbeiträgen

Gemäß Schreiben der Landesregierung vom 16.11.2023 wird der Beitragszuschuss des Landes zu den Spitalsbeiträgen für das Jahr 2024 mit € 533.400 (Vorjahr € 503.200) budgetiert. Der Beitrag erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um € 30.200 bzw. 6,00 %.

1/5600-75100 Beiträge an Landesgesundheitsfonds

Gemäß Schreiben der Landesregierung vom 16.11.2023 wird der Beitrag der Gemeinde Mittelberg für 2024 mit € 1.107.300 (Vorjahr € 860.400) budgetiert. Der Beitrag verringert sich gegenüber dem Vorjahr um € 246.900 bzw. 28,70 %.

Gruppe 6

Straßenbau

2/6120-30000 Zuschuss des Bundes

Aus dem Kommunalinvestitionsgesetz (KIG 2023) kann mit Zweckzuschüssen von € 476.000 für bereits durchgeführte und geplante Straßenbauten gerechnet werden.

2/6120-30100 Landesbeiträge

Die Planung für den angedachten Radweg (siehe Vst. 1/612-06000-015) wurde mit dem Land Vorarlberg abgestimmt und wird mit 70% gefördert. Die Förderung für die erste Teilrechnung wurde bereits ausbezahlt. Nach der Endabrechnung kommen die restlichen € 11.300 zur Auszahlung.

2/6120-82900 Sonstige Einnahmen

Für die Benützung von Gemeindestraßen durch Schwerlastfahrzeuge, z.B. für die Deponeandienung in der Außerschwende oder im Höfle werden mengenabhängige Straßbenützunggebühren verrechnet. Hierfür werden € 15.500 budgetiert.

1/6120-00200-920 Neubau Schwandbrücke

Ein Fertigteil der Brücke muss im kommenden Jahr noch nachgearbeitet werden. Für den diesbezüglichen Einbehalt werden noch € 12.000 budgetiert.

1/6120-06000-012 Neu- u. Ausbau Ortsentwicklung Mittelberg

Für Planungsarbeiten im Bereich der Bödmerkreuzung werden € 10.000 budgetiert.

1/6120-06000-015 Im Bau befindliche Straßen - Radweg

Von der Walserschanz bei km 0,000 bis zum Jägerwinkel bei km 3,500 wurden die Planungen von Varianten für einen Radweg im Jahr 2023 durchgeführt. Eine erste Teilzahlung wurde geleistet, für die Endabrechnung werden noch € 16.200 budgetiert.

1/6120-06000-885 Im Bau befindliche Straßen - Wildentalstraße

Für Planung und Vorbereitungsmaßnahmen zur Sanierung des ersten Abschnitts der Wildentalstraße werden € 100.000 budgetiert.

1/6120-61100 Erhaltung von Gemeindestraßen

Im kommenden Jahr stehen folgende Maßnahmen an:

Normalansatz, div. Ausbesserungsarbeiten Vialit, Kaltasphalt	47.000
Bodenmarkierungen div. Straßen und Parkplätze	12.000
Gesamt	59.000

In Anbetracht der außerordentlichen Sanierung der Asphalttschicht Ortsraum Mittelberg wird der Ansatz für die Erhaltung der Gemeindestraßen im Jahr 2024 mit in Summe

€ 135.000 (Vst. 612-611 € 59.000, Vst. 612-7206 € 76.000) beschränkt. Bezüglich der weiteren anstehenden Maßnahmen wird auf den langfristigen Straßensanierungsplan verwiesen.

1/6120-61110 Instandhaltung Gehsteige

Für die allgemeine Instandhaltung der Gehsteige ist ein Normalansatz iHv. € 30.000 vorgesehen.

1/6120-61190 Instandhaltung Straßen u. Gehsteige - außerordentlich

Sanierung Straßenbelag Ortsraum Mittelberg	180.000
Randsteinsanierung Einfahrt Casinoplatz	5.000
Gesamt	185.000

1/6120-61200 Instandhaltung Tagwasserkanäle

Für die allgemeine Instandhaltung der Tagwasserkanäle ist ein Normalansatz iHv. € 30.000 vorgesehen.

1/6120-61290 Instandhaltung Tagwasserkanäle - außerordentlich

Ableitung Tagwasser Wäldele-Ladstatt	10.000
Gesamt	10.000

1/6120-72060 Kostenbeiträge für Leistungen Bauhof

Für die Arbeitsleistungen des Bauhofes im Bereich der Straßeninstandhaltung wird laut Vorjahreszahlen ein Ansatz iHv. € 76.000 budgetiert (siehe VSt. 1/6120-61100).

Parkplatzbewirtschaftung

1/6121-61800 Instandhaltung der Amtsausstattung

Für allfällige Instandhaltungen der Parkautomaten und der Beschilderung wird ein Ansatz iHv. € 3.500 budgetiert.

1/6121-72800-2 Entgelte für sonstige Leistungen

Der Ansatz für anfallende Transaktionsgebühren beim im Jahr 2020 eingeführten „Smartphone-Parken“ wird aufgrund der hohen Akzeptanz auch im kommenden Jahr mit € 5.000 angesetzt. Mittlerweile liegt der über Parkster abgerechnete Anteil der Einnahmen bei 33,5 %.

Sonstige Straßen und Wege

1/6160-77790 Zuschüsse für sonstige Straßen und Wege – außerordent.

Im kommenden Jahr werden folgende Bezuschussungen vorgesehen:

StG Innerschwende	Sanierung geplant, Förderung Land Vlbg., Gemeinde übernimmt die Vermessungskosten u. 50% der Restkosten (aufgrund der ÖPNV-Linie)	80.000
Gesamt		80.000

Bauhof

1/6170-04200 Betriebsausstattung

Folgende Anschaffungen sind im kommenden Jahr budgetiert:

Rasenmäher Gärtnerei	2.000
KFZ-Hebebühne	5.000
Gesamt	7.000

1/6170-61700-1 Instandhaltung Nutzfahrzeuge

Aufgrund der Erfahrungswerte der letzten Jahre, sowie der benötigten Reifen für diverse Fahrzeuge wird der Normalansatz von € 50.000 budgetiert.

1/6170-61800 Instandhaltung Anbaugeräte

Neben dem Normalansatz von € 15.000 werden für Ersatzteile für den Pflug des Steyr-Traktors zusätzlich € 3.500 benötigt.

1/6170-70000 Mieten und Pachte incl. BK

Miete Arbeits-/Warnschutzkleidung, Putztücher	6.000
Sonstiges, Felderstell, Mietflaschen Gas	1.000
Gesamt	7.000

1/6170-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Betriebskosten Telematik-System (Streudokumentation 6 Mon.)	3.800
Entsorgungskosten, Sonstiges	1.200
Gesamt	5.000

1/6170-72900 Sonstige Ausgaben

Hier wird lediglich der Normalansatz von € 1.000 budgetiert.

Schutzwasserbau

2/6330-30100 Landesbeiträge

Auf Grund der im Jahr 2023 für die WLV-Projekte Mühlebach und Dürenbodenbach bezahlten Interessentenbeiträge wird im Jahr 2024 mit Bedarfszuweisungsmitteln in Höhe von € 69.000 gerechnet.

2/6330-86100 Landesbeiträge

Auf Grund der im Jahr 2023 für die WLV-Projekte Schwandtobel und Dürenbodenbach bezahlten Interessentenbeiträge wird im Jahr 2024 mit Bedarfszuweisungsmitteln in Höhe von € 6.000 gerechnet.

1/6330-06900 Im Bau befindliche kofinanzierte Schutzbauten

Laut Mitteilung der WLV bzw. Beantragung beim Land Vorarlberg, Abteilung Wasserwirtschaft sind für das kommende Jahr folgende Maßnahmen geplant:

Oberwaldbach Kleingerinne P 2020 (30% von 200.000)	200.000
Zubringer Wildenbach P 2023 (40% von 80.000)	80.000
Gesamt	280.000

Demgegenüber stehen Kapitaltransfers des Bundes iHv. € 188.000 (siehe VSt. 2/6330-3000).

1/6330-61910 Instandhaltungen Schutzwasserbau

Für Arbeiten im Schwandtobel werden lt. Mitteilung der WLV € 2.000 vorgesehen, für Sofortmaßnahmen und Unvorhergesehenes werden € 10.000 budgetiert.

1/6330-72060 Kostenersätze Bauhof

Durch den Bauhof muss bei den Einlaufbauwerken das Geschiebmaterial einmal jährlich, sowie nach Schlagwettern entnommen werden. Hierfür werden € 3.900 budgetiert.

Lawinenschutzbau

2/6340-86100 Landesbeiträge

Auf Grund der im Jahr 2023 für die WLV-Projekte FWP Heuberg und FWP Schattseite-Nebenwasser bezahlten Interessentenbeiträge wird im Jahr 2024 mit Bedarfszuweisungsmitteln in Höhe von € 77.000 gerechnet.

1/6340-06900 Im Bau befindliche kofinanzierte Schutzbauten

Für die Errichtung einer Schneedruckabwehr (SDA) im Bereich Innerböden-Weiher hat die Wildbach- und Lawinerverbauung Kosten mit € 150.000 bekanntgegeben. Demgegenüber stehen Kapitaltransfers des Bundes iHv. € 120.000 (siehe VSt. 2/6340-3000).

1/6340-61910 Instandhaltung Lawinenverbauungen

Die Gebietsbauleitung der Wildbach- und Lawinenverbauung hat für das Jahr 2024 für div. Betreuungsdienste € 150.000 vorgesehen. Es wird dafür der Interessentenbeitrag von 33,33 % iHv. von € 50.000 budgetiert.

1/6340-72900-1 Maßnahmen zur Walderhaltung

Folgende Maßnahmen sind im kommenden Jahr zu berücksichtigen:

Flächenwirtsch. Projekt Heuberg (15% von € 500.000)	75.000
Flächenwirtsch. Projekt Schattseite (20% von € 100.000)	20.000
Entschädigungen Wintergatter Wildental	10.700
Entschädigung-Prämiensystem Jagdgenossenschaften	7.000
Sonstiges	1.000
Gesamt	113.700

Verkehr - ÖPNV

2/6900-86000 Zuschuss des Bundes

Für die ÖPNV-Aufwendungen wird mit einer geschätzten Förderungszahlung des Bundes iHv. € 245.000 gerechnet.

2/6900-86100 Landesbeiträge

Für die ÖPNV-Aufwendungen wird mit einer Förderungszahlung des Landes iHv. € 299.000 gerechnet.

1/6900-60000 Strom

Für die Stromversorgung des am Busplatz in Unterwestegg aufgestellten Containers wird ein Ansatz von € 1.300 budgetiert.

1/6900-61300 Instandhaltung Haltestellen

Für die Instandhaltung der Bushaltestellen werden neben dem Normalansatz iHv. € 3.000 für den Austausch von 3 Haltestellensäulen € 3.600, sowie für das Abschleifen und Versiegeln des Lärchenholzes bei der Bushaltestelle Riezlern Post ein Ansatz von € 5.500 budgetiert. Weiters sollen 10 Haltestellen mit Aschenbecher ausgestattet werden. Hierfür fallen Kosten von € 700,00 an.

1/6900-61390 Instandhaltung Haltestellen - außerordentlich

An der Bushaltestelle Steinbock müssen die Pflastersteine entfernt und durch eine Asphalttschicht ersetzt werden. Hierfür fallen Kosten iHv. € 5.000 an. Zusätzlich werden € 5.000 für Ausbesserungsarbeiten am Wendeplatz Unterwestegg und für die Einrichtung einer Wendemöglichkeit in der Innerschwende weitere € 10.000 budgetiert.

1/6900-70000 Mieten und Pachte

Pacht Umkehr- und Parkplatz Unterwestegg für Walsersbus	8.900
Pacht Umkehrplatz Eggstraße für Walsersbus	5.400
Pacht Umkehrplatz Außerschwende	1.000
Gesamt	15.300

1/6900-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Reinigung Buswartehäuschen	3.500
Sonstiges für An-/Abreisetickets	500
Gesamt	4.000

1/6900-75500 Beiträge für öffentlichen Verkehr

Die Kilometerleistung wird auf dem Niveau der beiden Vorjahre liegen. Für die Ansätze wird eine Indexerhöhung in Höhe von 7,0 % geschätzt, dies auch aufgrund deutlich gestiegenen Tariflohnkosten. Durch Tarifierhöhungen werden die Fahrgeldeinnahmen ebenfalls um ca. 7,0 % steigen. Die Kosten für den Walsersbus werden wie folgt veranschlagt:

Zuschuss Linie 1	1.745.000
Zuschuss Linien 2 bis 5	1.471.000
Nachzahlung Linien 1-5 Endabrechnung 2023	0,00
Urlauberticket – Beitrag	39.000
Zuschuss für Taxi-Ganzjahresbetrieb	12.000
Zwischensumme (VSt. 1/6900-75500)	3.267.000
+ sonstige laufende Aufwendungen ÖPNV (Abschnitt 6900 ohne Schuldentilgung, Schuldzinsen und Afa)	151.800
Summe Betriebsaufwendungen	3.418.800
+ Neu- und Ausbaumaßnahmen ÖPNV (VSt. 1/6900-00200)	0
+ Gebäude und Bauten – Buswartehäuser (VSt. 1/6900-01000)	0
+ Schuldentilgung, Schuldzinsen, Afa	23.100
Gesamtaufwendungen ÖPNV	3.441.000

Die Betriebsaufwendungen erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr um € 84.500.

Den Betriebsaufwendungen stehen folgende Einnahmen gegenüber:

Beiträge Skipassgemeinschaft und Skischulen VSt. 2/6900-82900	198.500
Zuschuss Mitarbeiterbus Ifen VSt. 2/6900-82900	7.300
Zuschuss Alpenschifahrerregelung Ifen VSt. 2/6900-82900	26.200
Sonstige Einnahmen, An-/Abreisetickets (VSt. 2/6900-82900-2)	18.000
Beiträge Bund (Finanzausgleichsgesetz), VSt. 2/6900-86000	245.000
Landesbeiträge, VSt. 2/6900-86100	299.000
Gesamt	794.000

Die Beiträge des Landes und des Bundes betreffen jeweils den Betrieb des Vorjahres. Der Verwaltungskostenbeitrag zur Deckung des Abganges aus den Betriebskosten des öffentlichen Verkehrs aus dem Tourismusbudget wird nicht mehr umgebucht.

Gruppe 7

Land- und Forstwirtschaft

Die Ansätze für die Landwirtschaftsförderung werden entsprechend der Empfehlung des Landwirtschaftsausschusses lt. Sitzung vom 27.09.2023 budgetiert.

1/7430-75500 Sonderförderung der Landwirtschaft Kleinwalsertal

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

Viehhalteprämie	245.000
Alp- und Heimweideförderung	48.000
Direktvermarktung	36.500
Zuschuss Viehzuchtverein	2.500
Zuschuss Viehprämierung	1.500
Zuschuss für den Konfiskatraum in Oberstdorf	2.500
Zuschuss Alpweideverbesserung	1.000
Abzäunungen	6.000
Gesamt	343.000

1/7490-75500 Sonstige Beiträge der Gemeinde

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

Unterstützung der Landjugend	1.500
Sonstige Beiträge	2.000
Gesamt	3.500

Tourismus - Verwaltung

2/7700-82700 Personalkostenersätze

Auf dieser VSt. werden die Kostenersätze von der Kleinwalsertal Tourismus eGen für die weiterhin bei der Gemeinde beschäftigten und im Abschnitt 7700 abgerechneten Bediensteten budgetiert. Auf die Erläuterungen zu VSt. 1/7700-51000 wird hingewiesen.

1/7700-08200 Sonstige Beteiligungen

Die Oberallgäu Tourismus Service GmbH (OATS) hat in der Gesellschafterversammlung am 31.07.2023 beschlossen, die Neubeschaffung des Allgäu-Walser-Card – Systems sowie dessen Einführung durch eine Erhöhung des Stammkapitals um € 1.650.000 auf insgesamt € 1.950.000 zu finanzieren. Die Gemeinde Mittelberg hat unter Beibehaltung des Anteils von 1/6 einen Betrag von € 275.000 einzuzahlen.

Die laufenden Kosten entwickeln sich gemäß der Planung der OATS wie folgt:

	2024	2025	2026	2027	2028
Betrieb OATS	1.454.237	1.431.674	1.393.497	1.248.560	1.254.682
Gemeinde Mittelberg Anteil	16,41%	16,41%	16,41%	16,41%	16,41%
Gemeinde Mittelberg Betrag	238.640	234.938	228.673	204.889	205.893

1/7700-51000 Geldbezüge der Angestellten

Im Abschnitt 7700 sind derzeit aktuell noch 7 Personen (6 Dienstposten) bei der Gemeinde beschäftigt und der Kleinwalsertal Tourismus eGen zur Dienstleistung überlassen. Die gesamten Personalkosten, jedoch ohne allenfalls enthaltene Abfertigungskosten werden der Tourismus-Genossenschaft in Rechnung gestellt (siehe Personalkostenersätze VSt. 2/7700-82700).

1/7700-70000 Mieten und Pachte

Die Mietkosten für die Infrastruktur im Walserhaus (Skiausstellung, Foyers etc.) werden mit € 45.100 budgetiert.

1/7700-72050-2 Verwaltungskostenbeitrag an VSt. 2/0100 81650

Für die bei der Gemeindeverwaltung verbliebenen Aufgaben (Abgabeneinhebung und Gehaltsverrechnung) wird ein Beitrag in Höhe von € 19.300 veranschlagt.

1/7700-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Der Ansatz dieser VSt. gliedert sich wie folgt:

Betriebskosten für Infrastruktur Walserhaus (Reinigung, Schneeräumung, Betreuungsdienste etc.)	32.500
Telekom Gebühr Routernutzung (Datenübertragung für Standalone-Geräte Vermieter ohne Internetzugang)	2.100
Lizenz- u. Wartungskosten Meldewesen	7.500
Dienstleistungen Website (Anteil Bergschau) und Sonstiges	1.000
Gesamt	43.100

1/7700-72800-6 Betreuung ALWA-Card

Die Entwicklung und Betreuung der Allgäu-Walser-Card wird über die Oberallgäu Tourismus Service GmbH (OATS) abgewickelt. Gesamthaft wird folgender Ansatz budgetiert:

Betriebskosten	240.000
Beteiligung Wochenend-Support	5.000
Sonstige Kosten (Ersatz defekter Karten, Pad-Leser, etc.)	5.000
Gesamt	250.000

Tourismus - Marketing

1/7710-72600 Beiträge an Tourismusverbände

Der Beitrag an den Tourismusverband Allgäu-Bayerisch-Schwaben e.V. ist mit € 12.500 budgetiert.

1/7710-75500 Gemeindegzuschuss an Klwt. Tourismus eGen

Für die Aufgaben zur Förderung des Tourismus, die an die Kleinwalsertal Tourismus eGen übertragen wurden, wird der entsprechende Anteil der touristischen Einnahmen in Form eines Gemeindegzuschusses an die Tourismusgenossenschaft gewährt.

Dieser wird auf Empfehlung des Finanzausschusses vom 20.07.2021 und des Beschlusses im Aufsichtsrat der Kleinwalsertal Tourismus eGen vom 25.11.2021 auf Basis eines mehrjährigen Budgetantrags gewährt werden, welcher dann im Voranschlag und in der MFP der Gemeinde Berücksichtigung findet. Die detaillierte Kostenaufstellung und Mittelverwendung liegt gemäß Übertragung der Aufgaben weiterhin in der Kompetenz und Autonomie der Genossenschaft. Innerhalb der Genossenschaft regeln die Satzung und die Geschäftsordnungen der Organe die Entscheidungsabläufe. Für das Jahr 2024 wird ein Ansatz iHv. 3.177.100 budgetiert.

Loipen, Skiwege, Rodelbahnen

In diesem Abschnitt werden sämtliche Maßnahmen (Instandhaltung und Betrieb) der vorgenannten Winteranlagen abgerechnet.

1/7715-61000 Instandhaltung Loipen

Hier werden neben dem Normalaufwand von € 15.000 zusätzlich € 5.000 für Verbesserungen an der Wäldele-/Eggloipe budgetiert.

1/7715-72800 Betreuung Loipen, Schneeerzeugung

Durch diverse Einsparungsmaßnahmen (Menge Schneeerzeugung, Saisonzeiten) konnten die Kostensteigerungen durch stark gestiegenen Energiekosten aufgefangen werden. Für den Winter 2023/2024 kommt es zu einer Indexanpassung von 6,09%. Daher wird der Ansatz für die Fremdleistungen auf € 260.000 erhöht.

1/7715-72900 Sonstige Ausgaben

Über diese VSt. werden insbesondere die Entschädigungen der Grundeigentümer für die Loipen-, Skiwege- und Rodelbahnnutzung abgerechnet.

1/7715-75700 Zuschuss für Crystal Ground Snowpark Kleinwalsertal

Gemäß Gemeindevertretung vom 07.09.2022 wurde die Mitgliedschaft der Gemeinde im Verein Futurama und die Zahlung eines indexierten jährlichen Zuschusses beschlossen. Für das Jahr 2024 wird daher ein Betrag von € 41.900 budgetiert.

Wanderwege

In diesem Abschnitt werden das gesamte Wanderwegenetz incl. der Alpinwege und auch der Winterdienst für diese Wege abgerechnet.

2/7716-34600 Darlehensaufnahme Neubau Alte Schwendebücke

Für den Neubau der Alten Schwendebücke wird eine erste Darlehensaufnahme iHv. € 350.000 budgetiert.

1/7716-00200 Neubau Wanderwege

In der Gemeindevertretung vom 17.10.2023 wurde der Neubau der Alten Schwendebücke beschlossen. Hierfür wird ein Ansatz iHv. € 350.000 budgetiert.

1/7716-61100 Instandhaltung Wanderwege incl. Wegweiser, etc.

Für Materiallieferungen und Fremdleistungen werden laut Erfahrungswerten des Vorjahres € 68.000 budgetiert. Weiters werden für erste Sanierungen nach den letztjährigen Brückenprüfungen weitere € 15.000 vorgesehen.

1/7716-61100-1 Instandhaltung Alpinwege incl. Beschilderung

Normalansatz Instandhaltung Alpinwege	75.000
Wanderweg Brandalpe	5.000
Gesamt	80.000

1/7716-61190 Instandhaltung Wanderwege - außerordentlich

Nach Abstimmung mit dem Ausschuss Infrastruktur-Lenkung werden für die Instandhaltung der Wanderwege und Einrichtungen folgende Sanierungen geplant:

Sanierung Riegel – Stichweg Breitach - Zollhäuser	8.000
Wegverlegung Bergheim Wäldele	2.500
Geländer Mühleweg	5.000
Sanierung Wanderweg Zaferna bis Stall	10.000
Sanierung Hagweg	15.000
Wanderweg Höhenweg Rufalabach bis Baad	15.000
Sanierung Rutschung Wandereg Höflerweg	40.000
Gesamt	95.500

1/7716-61190-1 Instandhaltung Projekt „Natur bewusst erleben“

Beschilderungen u. Taleingangstafeln (Natur bewusst erleben)	25.000
Gesamt	25.000

1/7716-72060 Kostenersätze Bauhof

Für die laufende Instandhaltung der Wanderwege werden die Arbeitsleistungen des Bauhofes laut den Vorjahren auf € 325.000 geschätzt.

1/7716-72900 Sonstige Ausgaben

Auf dieser VSt. werden die Betriebskosten (Reparaturen, Verbrauchsmittel) für die Hundekotstationen abgerechnet. Hierfür werden € 6.900 budgetiert.

Parkanlagen, Sonstige Einrichtungen

In diesem Abschnitt werden alle Aufwendungen für die Parkanlagen, Musikpavillone, Musikprobelokale, Wassertretbecken, Sonnenliegeplätze, Grillplatz, Schwefelquelle, Spiicher, Infogebäude Baad, der Eislaufplatz Riezlern, etc. abgerechnet.

1/7717-60000 Strom

Der Eislaufplatz ist im Winter 2023/2024 wieder in Betrieb. Der Ansatz für die Stromkosten muss daher auf € 22.000 erhöht werden.

1/7717-61000 Instandhaltung Parkanlagen

Für Materiallieferungen und Fremdleistungen wird ein Ansatz iHv. € 15.000 budgetiert.

1/7717-61090 Instandhaltung Parkanlagen - außerordentlich

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

Baumkataster	5.000
Ortsraumgestaltung Hirscheegg BA 1 – Markierung u. Planung	30.000
Gesamt	35.000

1/7717-61400 Instandhaltung Gebäude

Die Objekte Musikpavillon und die Musikprobelokale, Infogebäude Baad, sowie der Spiicher werden über diese VSt. abgerechnet. Im Jahr 2024 wird lediglich der Normalansatz iHv. € 7.000 budgetiert.

1/7717-61490 Instandhaltung Gebäude - außerordentlich

Beim Spiicher in Hirscheegg ist das Dach undicht und muss erneuert werden. Hierfür werden Kosten iHv. € 9.000 budgetiert.

1/7717-61800 Instandhaltung von sonstigen Anlagen

Für die Instandhaltung der Anlagen und Betriebsausstattung des Eislaufplatzes werden im Hinblick der Wiederinbetriebnahme im Winter 2023/2024 der Vorjahresansatz iHv. € 2.000 budgetiert.

1/7717-70000 Mieten und Pachte

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

Mietkosten Musikproberaum	23.600
Betriebskosten Musikproberaum	6.000
Pacht Parkanlagen Riezlern u. Mittelberg	4.500
Pacht Eislaufplatz Riezlern Winter 2024/2025	2.500
Sonstige Pachte (Wassertretbecken, Sonnenliegeplatz, Schwefelquelle, Klettersteig etc.)	1.700
Gesamt	38.300

1/7717-72060 Kostenersätze Bauhof

Der Ansatz gliedert sich wie folgt:

Instandhaltung/Pflege der Parkanlagen	140.000
Auf- u. Abbaukosten Eislaufplatz	27.000
Betrieb Eislaufplatz	28.000
Instandhaltung Gebäude	3.000
Gesamt	198.000

1/7717-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Der Eislaufplatz ist im Winter 2023/2024 wieder in Betrieb. Der Ansatz für die Sonstigen Leistungen wird daher auf € 3.000 erhöht.

Gruppe 8

WC-Anlagen

In diesem Abschnitt werden die Betriebsaufwendungen aller öffentlichen WC-Anlagen abgerechnet. Es sind dies in Riezlern die Anlagen beim Casinoplatz, beim Gemeindeamt und im Kurpark, in Mittelberg beim Musikpavillon und beim Infogebäude Baad. In Hirschegg wird die WC-Anlage im Nebengebäude der Heubergarena von den Mietern betreut. Die Betriebskosten wie Strom, Wasser, Kanal, Gebäudeinstandhaltung sind jedoch dem jeweiligen Gebäude zugeordnet.

1/8120-01000 **Neubau WC-Gebäude**

Die WC-Anlage in Baad soll saniert, umgebaut und mit einem behindertengerechten WC ergänzt werden. Hierfür fallen Kosten iHv. € 106.000 an. Beim ehemaligen Tennisplatz Tobel soll eine öffentliche Toilette mit Kosten von € 72.000 errichtet werden.

Weiters soll die Toilettenanlage beim Sportplatz Au adaptiert werden, um eine öffentliche Nutzung zu ermöglichen. Hierfür werden € 40.000 budgetiert.

1/8120-60000 **Strom**

Für die neuen WC-Anlagen wird für den Betrieb ein Ansatz iHv. € 500 budgetiert.

1/8120-72800 **Entgelte für sonstige Leistungen**

Für die Reinigung der fünf öffentlichen WC-Anlagen wird ein Ansatz iHv. € 82.600 veranschlagt.

Straßenreinigung

1/8140-72800-1 **Schneeräumung durch Unternehmer**

Mit den externen Schneeräumunternehmen wurden für das kommende Jahr neue Vereinbarungen getroffen. Der Ansatz wird auf € 400.000 angepasst.

1/8140-72900 **Sonstige Aufwendungen**

Für Entschädigungen für die Schneeablageplätze und sonstige Ausgaben der Schneeräumung wird ein Ansatz iHv. € 3.500 veranschlagt.

Kinderspielplätze

1/8150-61300 **Instandhaltung der Anlagen**

Neben dem Normalansatz von € 5.000 werden für ein zusätzliches Spielgerät und einen Holzbrunnen beim Spielplatz Mittelberg-Tobel weitere € 5.000 budgetiert.

Öffentliche Beleuchtung

Im Energieleitbild der Gemeinde ist das Ziel beschrieben, die gesamte öffentliche Beleuchtung ehestmöglich auf LED-Technik umzurüsten, sowie sämtliche Steuerungen und Einspeisepunkte zu optimieren. Die Erfassung aller Lichtpunkte ist erfolgt, nun wird ein Umsetzungsplan erstellt. Im Bereich der Landesstraße hat dies im Einvernehmen mit dem Landesstraßenbauamt zu erfolgen, hier ist eine Kostenbeteiligung zu erwarten.

2/8160-30000 **Zuschuss des Bundes**

Aus dem Kommunalinvestitionsgesetz (KIG 2023) kann mit einem Zweckzuschuss von € 37.500 gerechnet werden.

1/8160-05000 **Neu- und Ausbau**

Im Zuge der Straßensanierung Innerschwende wird auch eine Straßenbeleuchtung mit geschätzten Kosten von € 60.000 errichtet. Für die Erneuerung der Straßenbeleuchtungen Zufahrt Schule Mittelberg werden € 5.000 und für die Schwandbrücke € 10.000 budgetiert.

1/8160-61900 **Instandhaltung**

Im Jahr 2024 wird für die Instandhaltung der öffentlichen Beleuchtung der Normalansatz iHv. € 21.200 budgetiert.

Friedhöfe

1/8170-61400 **Instandhaltung der Leichenhalle**

Erneuerung Elektroinstallation	500
Sanierung Sockel Außenbereich	1.500
Gesamt	2.000

1/8170-61900 **Instandhaltung der Friedhöfe**

Normalansatz laufende Instandhaltung der Friedhöfe (Unkrautbekämpfung, Einkiesen etc.)	15.000
--	--------

1/8170-61990 **Instandhaltung der Friedhöfe - außerordentlich**

Baumkronensicherung	2.000
Gesamt	2.000

Freibad

2/8310-81000 Eintrittsgelder

Die Einnahmen des Freibades sind von Jahr zu Jahr je nach Wetterlage sehr unterschiedlich. Die Gemeindevertretung hat am 17.10.2023 eine leichte Anpassung der Eintrittspreise für das Freibad beschlossen. Es wird aufgrund der Vorjahresergebnisse und Preisanpassung ein Betrag iHv. € 85.000 budgetiert.

1/8310-61300 Instandhaltung sonstiger Grundstückseinrichtungen

Verschleißschicht Außenduschen, Rutschen, Kinderbeckenumgang (jährliche Behandlung, Aufbringung)	2.000
TÜV-Abnahme Sicherheitsüberprüfung Rutschen	500
Wartung Rutschen	3.200
Düngung gegen Klee	700
Belagssanierung Kinderbecken	6.000
Baumpflege	1.000
Sonstiges	600
Gesamt	14.000

1/8310-61400 Instandhaltung der Gebäude

Wartung Automatiktüre und Lüftung	1.000
Malerarbeiten	1.500
Boden Duschen fräsen u. fliesen	2.500
Befestigung Stiegegeländer	500
Sonstiges	1.000
Gesamt	6.500

1/8310-61600 Instandhaltung der Anlagen

Wartung Kompressor	800
Schwimmer Pumpensumpf	500
Rep. Breittrutsche	1.000
Erneuerung Dosieranlagen	5.000
Ersatzpumpen	8.000
Sonstige jährliche Kosten	10.200
Gesamt	25.500

1/8310-70000 Mieten u. Pachte

Neben dem Normalansatz iHv. € 600 werden weitere € 400 für die Miete des Kassensystems budgetiert.

1/8310-72080 Kostenersatz Objektverwaltung

Die Reinigung soll möglichst wieder mit eigenem Personal durchgeführt werden. Hierfür wird ein Ansatz iHv. € 8.600 budgetiert.

1/8310-72400 Reisegebühren

Für die Ausbildung eines Mitarbeiters zum Badewart werden Fahrt- u. Unterkunftskosten iHv. € 2.300 vorgesehen.

1/8310-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Umweltinstitut Badwasseruntersuchung	1.200
Sonstiges	500
Gesamt	1.700

1/8310-72900 Sonstige Ausgaben

Neben dem Normalansatz iHv. € 500 werden für die Ausbildung eines Mitarbeiters zum Badewart weitere € 1.000 budgetiert.

Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit

Wasserversorgung

2/8500-30100 Landesbeiträge

Für den Ankauf der beiden Aggregate zur Notstromversorgung (siehe VSt. 1/8500-04200) kann mit einer Förderung von 50% (€ 10.000) gerechnet werden.

2/8500-34600-1 Darlehensaufnahme div. Investitionen 2024

Zur Finanzierung der Notwendigen Instandhaltungen der Quellen Walmendingen und Humbach, sowie der Realisierung der Notstromeinspeisung wird eine Darlehensaufnahme von € 255.000 vorgesehen.

2/8500-85200 Wasserbezugsgebühren

Seit 1. Dezember 2013 wird die Wasserbezugsgebühr in Höhe von netto € 1,50 je m³ eingehoben. Für 2024 wird ein Jahresverbrauch wie vor der Corona-Pandemie von ca. 480.000 m³ angenommen.

1/8500-00400-160 Neu- und Erw. Bauten BA 16

Für die Kollaudierung Bauabschnitts 16 (Erschließung Parzelle Wald) wird ein Ansatz iHv. € 1.000 budgetiert.

1/8500-00400-170 Neu- und Erw. Bauten BA 17

Für die Kollaudierung Bauabschnitts 17 (Trinkwasserleitung Rohrweg) wird ein Ansatz iHv. € 1.000 budgetiert.

1/8500-00400/190 Neu- und Erw. Bauten BA 19

Für die Kollaudierung Bauabschnitts 19 (Trinkwasserleitung Tobelweg-Haus Klausen) wird ein Ansatz iHv. € 1.000 budgetiert.

1/8500-00400-210 Neu- und Erw. Bauten BA 21

Für die Kollaudierung des Bauabschnitts 21 (Erneuerung Hauptwasserleitung im Zuge Straßensanierung L201 im Bereich von Mittelberg-Tobel taleinwärts bis zur Abzweigung Bödmen) wird ein Ansatz iHv. € 1.000 budgetiert.

1/8500-00400-220 Neu- und Erw. Bauten BA 22

Für die Kollaudierung des Bauabschnitts 22 (Pumpstation Außerwald inkl. Anbindung an die Hauptleitung) wird ein Ansatz von € 1.000 budgetiert.

1/8500-00400-230 Neu- und Erw. Bauten BA 23

Für die Kollaudierung des Bauabschnitts 23 (Erneuerung u. Erhöhung Förderleistung Grundwasserbrunnen Bödmen) wird ein Ansatz von € 1.000 budgetiert.

1/8500-00400-240 Neu- und Erw. Bauten BA 24

Laut Vorgabe des Umweltinstitutes muss die Quelle Walmendingen saniert werden. Für Ingenieurleistungen werden hierfür € 30.000, sowie für Sanierungen der Quelfassungen und der Sammelschächte € 150.000 budgetiert.

1/8500-04200 Betriebsausstattung

Akku-Anbohrgerät Schieber-Hydrantenschlüssel	6.400
Notstromaggregate 5 kVA u. 46 kVA (Pumpwerke, Hochbehälter, UV)	20.000
Gesamt	26.400

1/8500-07000-200 Erstellung Wasserkataster/LIS. BA 20

Die Erstellung des Wasserkatasters ist derzeit in Arbeit. Für Restarbeiten werden noch € 5.000 budgetiert.

1/8500-40000-1 Wasserzähler

Im Jahr 2024 müssen 569 Stk. Wasserzähler turnusmäßig angekauft und ausgetauscht werden. Für den Ankauf wird ein Ansatz iHv. € 28.000 budgetiert.

1/8500-61200/1 Instandhaltung der Anlagen Rohrnetz

Hier wird ein reduzierter Ansatz für allfällige Instandhaltungen iHv. € 80.000 budgetiert.

1/8500-61200/2 Instandhaltung der Hochbehälter

Für Sanierungsmaßnahmen beim Hochbehälter Mittelberg werden € 8.000 budgetiert.

1/8500-61200/4 Instandhaltung Grundwasserbrunnen

Beim Grundwasserbrunnen Bödmen wird der Normalansatz von € 1.000 budgetiert.

1/8500-61200-5 Instandhaltung Steuerung

UV-Lampen, UV Sensor	5.000
UV-Anlage Wartung, Fa. Siemens	2.000
Wartung u. Instandsetzung Steuerung	5.000
Gesamt	12.000

1/8500-61200-21 Sanierung Hochbehälter Mittelberg

Beim Hochbehälter Mittelberg ist noch die Kollaudierung ausständig.

1/8500-61290-1 Instandhaltung der Anlagen Rohrnetz - außerordentlich

Das Kleinkraftwerk Weiher soll optimiert werden. Zukünftig soll das UV behandelte Quellwasser von der Sattalalpe zur Energiegewinnung genutzt und das unbehandelte Quellwasser vom Kalten Bächle zur Einspeisung ins Versorgungsnetz gebracht werden. Dadurch kommt es auch zu Energieeinsparungen bei der UV-Behandlung. Die geschätzten Kosten hierfür belaufen sich auf € 5.000.

1/8500-61290-2 Instandhaltung der Hochbehälter - außerordentlich

Für die Einrichtung von Notstromspeisungen bei 3 Pumpwerken und 2 UV-Anlagen werden € 25.000 budgetiert.

1/8500-61290-3 Instandhaltung der Quelfassungen- außerordentlich

Sanierung Humbach lt. Vorgaben Umweltinstitut	30.000
Gesamt	30.000

1/8500-61290-5 Instandhaltung der Steuerung - außerordentlich

Erneuerung UV-Anlage Humbach	20.000
Gesamt	20.000

1/8500-72050 Verwaltungskostenbeitrag

Allgemeine Verwaltung und EDV-Betreuung	27.000
Miete Wasserwerk für Lager Wertstoffhof	5.900
Gesamt	32.900

1/8500-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

GIS-Lizenz	1.000
GIS-Nachführungen	4.000
Softwarewartung Wartungsbuch „Aquadas“ jährlich	2.900
Wartungsgebühren Leckortung Ortomat jährlich	400
Schneeräumung	1.000
Waterloo Betriebskosten (App, Tablet, Zählertausch u. -ablesung) jährlich	3.800
Service Gaswarngerät	700
TeamViewer	500
Wartung Druckkessel GWPW (jährlich)	500
Gesamt	14.800

1/8500-72900 Sonstige Ausgaben

Mitgliedsbeiträge	1.000
Wasseruntersuchungen	3.800
3 x Volluntersuchung Trinkwasser	3.900
Sonstiges	1.000
Gesamt	9.700

Abwasserbeseitigung

2/8510-34600-004 Darlehensaufnahme Kanalkataster

Für Ausführungen der Bauabschnitte 26+27 lt. Kanalkataster wird eine Darlehensaufnahme von € 1.600.000 vorgesehen.

2/8510-85200 Kanalbenutzungsgebühren

Laut dem Beschluss der Gemeindevertretung vom 17.10.2023 wird ab dem 1. Dezember 2023 eine Kanalbenutzungsgebühr in Höhe von € 3,25 je m³ eingehoben. Für 2024 wird ein Jahresverbrauch von ca. 530.000 m³ angenommen.

1/8510-00400-240 Neu- u. Erweiterungsbau Rohrnetz BA 24

Für die Kollaudierung des Bauabschnitts 24 (Auenalpe-Oberwäldle) wird ein Ansatz iHv. € 1.000 budgetiert.

1/8510-00400-260 Neu- u. Erweiterungsbau Rohrnetz BA 26

Für die Generalsanierung des Kanals lt. Kanalkataster werden für den Bauabschnitt 26 € 47.000 für Ingenieurleistungen und € 541.000 an Baumeisterarbeiten angesetzt. Mit Förderungen von 50% ist zu rechnen.

1/8510-00400-270 Neu- u. Erweiterungsbau Rohrnetz BA 27

Für die Generalsanierung des Kanals lt. Kanalkataster werden für den Bauabschnitt 27 € 120.000 für Ingenieurleistungen und € 900.000 an Baumeisterarbeiten angesetzt. Mit Förderungen von 50% ist zu rechnen.

1/8510-00400-280 Neu- u. Erweiterungsbau Rohrnetz BA 28

Für die Auflösung des Pumpwerkes Höfle und den ersten Teil der Umlegung des Kanalnetzes (Mitverlegung mit WLW) werden die Sanierungsplanung und Baumeisterarbeiten iHv. € 30.000 budgetiert.

1/8510-04200 Betriebsausstattung

Tauchpumpen	2.500
Gesamt	2.500

1/8510-06000-4 Umbau Kläranlage Bödmern

Für die Erstellung der Einreichplanung für den Umbau der ARA Bödmern als Pumpstation werden im Jahr 2024 Planungskosten iHv. € 40.000 budgetiert.

1/8510-06000-200 Erweiterung Kläranlage Riezlern

Die Sanierungsmaßnahmen in der ARA Riezlern wurden weitgehend abgeschlossen. Für Restarbeiten und Endabrechnungen werden Kosten iHv. € 13.000 budgetiert.

1/8510-40000 Geringw. Gegenstände, Ersatzteile

Kettenzug	500
2 Leitern	800
Werkstattausrüstung, Bekleidung	5.000
Gesamt	6.300

1/8510-45100 Brennstoffe

Gas (2.000 l á € 78,80 pro 100 l)	2.000
Pellets (15 to. á € 400,00)	6.000
Gesamt	8.000

1/8510-45500 Chemische Mittel

Fällmittel (Phosphatfällung)	30.000
Polymere Schlammpresse	32.000
Küvettentests	12.000
Gesamt	74.000

1/8510-60000 Strom

ARA Riezlern Verbrauch 220.000 kWh	66.000
ARA Bödmern Verbrauch 85.000 kWh	25.500
ARA Riezlern Leistung 960 kW	10.600
Gesamt	102.100

1/8510-61200 Instandhaltung Rohrnetz Schmutzwasserkanäle

Neben der Mittel iHv. € 45.000 für die allgemeinen Reinigung, Instandhaltung und notwendige Umlegungen werden für die Berauchung von 25 Anschlüssen zur Feststellung von Fehlanschlüssen im Bereich Bödmern zusätzlich € 5.000 budgetiert.

1/8510-61200-3 Kanalkataster BA 23

Für die Kollaudierung Bauabschnitts 23 wird ein Ansatz iHv. € 1.000 budgetiert. Für die Fertigstellung der Dokumentation gemäß Forderung der Landesregierung fallen laut Angebot € 23.100 an (siehe Beschluss Gemeindevorstand).

1/8510-61300 Instandhaltung Sonst. Grundstückseinrichtungen

Hier wird lediglich der Normalansatz von € 1.900 vorgesehen.

1/8510-61400 Instandhaltung der Gebäude

Für die Instandhaltung der ARA-Gebäude sind folgende Maßnahmen geplant:

Überprüfung Gaswarneinrichtungen Kimessa (ARA Bödmern)	1.000
Überprüfung Gaswarneinrichtungen Dräger (ARA Riezlern)	2.500
Prüfung elektrischer Anlagen Bödmern	5.000
TÜV-Abnahmen	1.800
Sonstiges, Unvorhergesehenes	1.000
Gesamt	11.300

1/8510-61900-1 Instandhaltung ARA Riezlern

Für die Instandhaltung der ARA Riezlern sind folgende Maßnahmen geplant:

Wartung TS Sonden (jährlich)	2.600
Wartung Phosphatmessung (jährlich)	3.500
Softwareservice TonisDesign (jährlich)	3.600
Wartung Schneckenpresse (jährlich)	4.900
Schmiermittel Gebläse (jährlich)	1.000
Sonstiges	4.000
Gesamt	19.600

1/8510-61900-4 Instandhaltung der Pumpwerke

Für die Instandhaltung der Pumpwerke sind folgende Maßnahmen geplant:

Austausch 2 Pumpen (Breitachbrücke)	6.000
VEXAT (1. Maßnahmen)	10.000
Reparaturen	2.000
Kundendienst PW Wald (jährlich)	800
Reinigung Pumpwerke	14.000
Gesamt	32.800

1/8510-71100 Gebühren f. Ben. v. Gde-Einrichtungen

Die Entsorgung des Rechengutes der ARA Riezlern erfolgt jetzt über die Restmüllabfuhr.

Für die Abfallgebühren wird ein Ansatz iHv. € 11.900 vorgesehen.

1/8510-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Klärschlammabfuhr ARA Böldmen	9.900
Klärschlamm Entsorgung ARA Böldmen	19.200
Klärschlammabfuhr ARA Riezlern	105.000
Fettentsorgung ARA Riezlern	8.000
Miete 2. Container ARA Riezlern	900
ZAK – Verbrennung Rechengut ARA Böldmen	2.700
Klärschlamm- u. Abwasseruntersuchung	11.000
VEXAT Dokumentation 25 PW lt. Angebot	3.250
Nachführungen GIS	4.000
Schneeräumung	3.000
Mitarbeiter-Unterweisung	900
Indirekteinleiterkataster (jährlich)	2.700
Blitzschutzkontrolle (alle 2 Jahre)	0
Alarmierung Pumpwerke (jährlich)	5.500
TeamViewer	400
Leitungskataster u. Wartungsbuch (jährlich)	3.500
Miete Gasflaschen (jährlich)	100
Überprüfung Schwimmwesten	150
Klärschlammuntersuchung Agrolab (jährlich)	500
Service Gaswarngerät	700
Sonstiges	600
Gesamt	182.000

1/8510-72900 Sonstige Ausgaben

Mitgliedsbeiträge	700
Messtechnik u. Maschinenteknik (2 Mitarbeiter)	10.000
Gesamt	10.700

Abfallbeseitigung

2/8520-81650 Kostenbeiträge (Kostensätze) für sonstige Leistungen

Als Miete für das Lager der Wasserversorgung im Wertstoffhof wird ein Betrag iHv.

€ 5.900 angesetzt.

2/8520-86101 Zweckzuschuss Land zur Gebührenbremse

Zur Senkung der Gebühren gewährt der Bund dem Land Vorarlberg einen einmaligen Zweckzuschuss. Dieser wird anteilmäßig an die Gemeinden zur Weiterleitung in Form einer Unterstützung an die Benutzer u.a. im Bereich der Abfallentsorgung ausbezahlt. Die Gemeinde Mittelberg erhält Mittel iHv. € 83.300. Diese werden als Gutschrift an alle Haushalte über die verursacherbezogene Müllgrundgebühr weitergegeben (siehe Vst. 1/852-76801).

1/8520-04200 Betriebsausstattung

Sanierung Waage lt. Angebot	2.500
Sonstiges	1.000
Gesamt	3.500

1/8520-40000 Geringwertige Gegenstände

Sonstiges	500
Gesamt	500

1/8520-45900 Sonstige Verbrauchsgüter

Auf dieser VSt. werden neben den diversen Verbrauchsgütern auch der Einkauf der Bio-abfallsäcke und der Komposterde verbucht. Diesen Ausgaben stehen Einnahmen aus dem Weiterverkauf in VSt. 2/8520-85200-1 gegenüber.

1/8520-61300 Instandhaltung sonstige Grundstückseinrichtungen

Spülen Deponiesickerleitungen	1.000
Sonstiges	1.000
Gesamt	2.000

1/8520-61400 Instandhaltung der Gebäude

Wartung Brandmeldeanlage	1.000
Überprüfung Tore	700
Überprüfung u. Eichung der Waage (alle 2 Jahre)	2.500
Überprüfung der elektrischen Anlagen (alle 5 Jahre)	0
Allgemeine Gebäudeinstandhaltung, Torreparaturen, Sonstiges	1.000
Gesamt	5.200

1/8520-61800 Instandhaltung der Betriebsausstattung

Für den Kundendienst und Reparaturen des Baggers werden € 3.000 budgetiert.

1/8520-72800 Entgelte für sonstige Leistungen

Entsorgung Altstoffe Wertstoffhof	84.000
Entsorgung Grüngut	20.000
Entsorgung Altholz	20.000
Biomüll Verarbeitungsgebühr	45.000
Schneeräumung u. Straßenreinigung	4.000
Deponieaufsicht	4.900
EDV-Kosten (Software Tonnenverwaltungsprogramm Optinet)	2.900
Aufschaltung RFL-Brandmeldeanlage	650
Blitzschutzkontrolle	0
Messung prioritäre Stoffe (alle 4 Jahre)	0
Beprobung Deponiesickerwasser	850
Sonstiges	1.000
Gesamt	183.300

1/8520-72900 Sonstige Ausgaben

Beitrag Vorarlberger Umweltverband	12.100
Haftungsprovisionen Bankgarantien	3.100
Sonstiges	500
Gesamt	15.700

Der Verbandbeitrag des Umweltverbandes beträgt für das Jahr 2024 € 1,84 (Vorjahr € 1,70) je Einwohner.

1/8520-768010 Zweckzuschuss Gebührenbremse

Der gewährte Zweckzuschuss iHv. 83.300 zur Gebührenbremse (siehe Vst. 2/852-86101) wird zur Entlastung von privaten Haushalten im Bereich der Abfallentsorgung ausbezahlt.

Wohn- und Geschäftsgebäude**2/8530-34600 Darlehensaufnahme Erweiterung Heuberg**

Für den Erweiterungsbau der Heubergarena wird eine Darlehensaufnahme von € 400.000 vorgesehen.

1/8530-01000 Neu- und Erweiterungsbau Heubergarena

Für die geplanten Erweiterungen der Büroräumlichkeiten in der Heubergarena werden Kosten mit € 400.000 budgetiert.

1/8530-45100 Brennstoffe

Für das ehemalige RVA-Gebäude wird für den Ankauf von Heizöl ein Betrag iHv. € 8.000 budgetiert.

1/8530-61400-1 Instandhaltung Gebäude DB 7

Für weitere Instandhaltungsarbeiten im Altbestand werden € 10.000 vorgesehen.

1/8530-61400-3 Instandhaltung Gebäude Heubergarena

Der Normalansatz für Wartungen der Brandmeldeanlage, der elektrischen Schiebetür und die Lizenzgebühr React (Alarmapp Brandmeldeanlage) wird mit € 2.000 budgetiert.

1/8530-61400-4 Instandhaltung Gebäude Walserstr. 389

Für das ehemalige RVA-Gebäude wird für allfällige Instandhaltungen ein Betrag iHv. € 1.000 budgetiert.

1/8530-61400-5 Instandhaltung Gebäude Walserstr. 24 Riezlern

Neben dem Normalansatz iHv. € 2.500 werden für Malerarbeiten und einen Stromanschluss in der Garage für das neue KTW weitere € 2.500 budgetiert.

1/8530-70000 Mieten und Pachte incl. BK.

Die Miet- und Betriebskosten für die von der Gemeinde in der Wohnanlage betreutes Wohnen in Mittelberg angemieteten Räumlichkeiten (Top 30) betragen rund € 9.500. Den Ausgaben stehen Einnahmen aus der Weitervermietung in VSt. 2/8530-81100-003 gegenüber.

Wohn- und Geschäftsgebäude - Sozialzentrum

1/8531-61300 Instandhaltung sonst. Grundstückseinrichtungen

Hier wird lediglich der Normalansatz iHv. € 500 budgetiert.

1/8531-61400 Instandhaltung der Gebäude

Das Sozialzentrum wurde im Juni 2001 in Betrieb genommen und ist nun 23 Jahre alt. Auf Grund des Alters erhöht sich der Aufwand für die Gebäudeinstandhaltung. Zum Erhalt der Gebäudesubstanz sind laufende Renovierungsarbeiten wichtig.

Für das Jahr 2024 stehen folgende Maßnahmen an:

Malerarbeiten Fassade Nord	9.000
Holzboden EG vor Büro u. Holzterrasse abschleifen u. einölen	1.800
Allgemeine Gebäudeinstandhaltung, Unvorhergesehenes (Aufzüge, Lüftung, Steuerung, Lichtruf-, Elektroanlage, Schiebetüren, Heizung, Brandschutz, Rauchabzug etc.)	5.000
Gesamt	15.800

1/8531-61490 Instandhaltung der Gebäude - außerordentlich

Zur Verbesserung des barrierefreien Zuganges sollen im Bereich Lebenshilfe und beim Gartenschloss Elektrische Eingangstüren installiert werden. Laut Angebot fallen hierfür Kosten iHv. € 14.000 an.

1/8531-72050 Verwaltungskostenbeitrag

Für die Hausverwaltung des Sozialzentrums wird ein Verwaltungskostenbeitrag iHv. jährlich € 1.500 zu Gunsten des Abschnittes 4210 verrechnet.

Miet- und Betriebskostenübersicht Sozialzentrum						
		Auft. Schl.	Gesamt	Altenpflege	Lebenshilfe	Krankenpf.
Aufteilung nach:						
Anteil nach Praifizierung (alle Bereiche)		1	100,00%	87,55%	10,71%	1,74%
nach Parifizierung ohne Altenpflege		2	100,00%	0,00%	86,02%	13,98%
nach Parifizierung ohne Lebenshilfe		3	100,00%	98,05%	0,00%	1,95%
nach Parifizierung ohne Krankenpflege		4	100,00%	89,10%	10,90%	0,00%
Kosten	HHSt.		Nettobetrag €			
			VA 2024			
Strom ohne Lebenshilfe	60000	3	49 800,00	48 828,90	0,00	971,10
Wärme Bioenergie gesamt	60030		45 100,00			
davon Bioenergie (Grund- u. Messpreis)		1	5 500,00	4 815,25	589,05	95,70
Anteil Wärme für Warmwasser lt. Verbrauch			6 500,00	6 200,00	300,00	0,00
Rest Wärme (Auftr.n.Parifizierung)		1	33 100,00	28 979,05	3 545,01	575,94
Instandh. Grundstückseinrichtungen	61300	1	500,00	437,75	53,55	8,70
Instandh. Gebäude	61400	1	15 800,00	13 832,90	1 692,18	274,92
Instandh. Gebäude - außerordentlich	61490	4	14 000,00	12 474,00	1 526,00	0,00
Gebühren Brandmeldeanlage (Telekom)	63100	1	200,00	175,10	21,42	3,48
Gebäudeversicherung	67000	1	5 000,00	4 377,50	535,50	87,00
Miete Notrufeinrichtung (Siemens)	70000	1	1 900,00	1 663,45	203,49	33,06
Miete Telefonanlage Kapsch incl. Service	70000	4	4 200,00	3 742,20	457,80	0,00
Wasser- u. Kanalgebühren gesamt	71100		12 600,00			
davon Anteil Lebenshilfe nach Verbrauch			600,00	0,00	600,00	0,00
Wasser- u. Kanalgebühren Rest		3	12 000,00	11 766,00	0,00	234,00
Abfallgebühren gesamt	71100		4 300,00			
davon Objektbezogene Abfall-Grundgebühr		1	600,00	525,30	64,26	10,44
Abfall-Tonnengebühr gesamt			3 700,00			
davon Anteil Lebenshilfe (lt.Vereinb.)			200,00	0,00	200,00	0,00
Abfallgebühren Rest (Auftr.n.Parifizierung)		3	3 500,00	3 431,75	0,00	68,25
Verwaltungskostenbeitrag (Hausverw.)	72050	2	1 500,00	0,00	1 290,30	209,70
Kostenbeiträge für Leistungen Bauhof	72060	2	1 500,00	0,00	1 290,30	209,70
Wartung Aufzug	72800-1	1	1 900,00	1 663,45	203,49	33,06
Überprüfung Elektroinstallation	72800-1	1	0,00	0,00	0,00	0,00
Brandmeldeanlage Rotes Kreuz	72800-1	1	700,00	612,85	74,97	12,18
Brandmeldeanlage Feuerwehrverband	72800-1	1	500,00	437,75	53,55	8,70
Wartung Brandmeldeanlage (PKE)	72800-1	1	1 900,00	1 663,45	203,49	33,06
Wartung Automatiktüren	72800-1	1	500,00	437,75	53,55	8,70
Wartung Blitzschutz	72800-1	1	300,00	262,65	32,13	5,22
Wartung Rauchabzug (D+H)	72800-1	1	400,00	350,20	42,84	6,96
Wartung Lüftung (Stolz)	72800-1	1	1 400,00	1 225,70	149,94	24,36
Wartung Wandhydranten	72800-1	1	600,00	525,30	64,26	10,44
Wartung Notbeleuchtung (CEAG)	72800-1	1	600,00	525,30	64,26	10,44
div. TÜV-Abnahmen	72800-1	1	400,00	350,20	42,84	6,96
Sonstiges (Feuerlöscher etc.)	72800-1	1	500,00	437,75	53,55	8,70
Schneeräumung	72800-2	1	1 500,00	1 313,25	160,65	26,10
Parkettreinigung/-pflege	72800-2	3	0,00	0,00	0,00	0,00
Fenster-/Glasreinigung	72800-2	3	2 000,00	1 961,00	0,00	39,00
Pflege Außenanlagen u. Sonstiges	72800-2	1	700,00	612,85	74,97	12,18
Sonstige Ausgaben	72900	1	500,00	437,75	53,55	8,70
Zuführung Instandhaltungsrücklage	79400	3	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebskosten gesamt			170 800,00	154 066,35	13 696,90	3 036,75
Miete ohne Betriebskosten			383 500,00	377 200,00	0,00	6 300,00
Miete incl. Betriebskosten			554 300,00	531 266,35	13 696,90	9 336,75
gerundet für Voranschlag				531 300	13 700	9 300

Gruppe 9

Geldverkehr

2/9100-82300 Zinsen von Einlagen bei Geldinstituten

Wie im vergangenen Jahr werden vorübergehend nicht benötigte finanzielle Mittel kurzfristig als Festgeld angelegt. Für Zinserlöse wird ein Ansatz von € 30.000 budgetiert.

Beteiligungen

2/9140-82200 Erträge von Beteiligungen

Entsprechend der im Jahr 2023 erfolgten Ausschüttungen werden im Jahr 2024 folgende Dividenden budgetiert:

AUW Kempten	138.100
KFBG GmbH	0
Gesamt	138.100

1/9140-75500 Gemeindegzuschuss für KFBG. Walserhaus

Laut Mitteilung der Walserhausverwaltung werden für das Jahr 2024 folgende Mittel benötigt:

Laufender Betrieb	40.000
Planung Tiefgarage	10.000
Malerarbeiten Fassade, Foyer	25.000
Planung u. Inst. Berg- u. Naturschau	5.000
Planung Zukunft Walserhaus	10.000
Gesamt	90.000

Ausschließliche Gemeindeabgaben

2/9200-83310 Kommunalsteuer

Der Ansatz wird auf Basis des Ergebnisses 2023 unter Berücksichtigung der Lohnanpassungen mit € 2,35 Mio. budgetiert.

2/9200-83400 Gästetaxe

Die Gästetaxe-Einnahmen werden auf Basis der Gästetaxpflichtigen Übernachtungen des vergangenen Jahres unter Berücksichtigung der seit dem 1. Dezember 2022 gültigen Gästetaxe von € 3,90 berechnet. Es wird ein Ansatz iHv. € 5,20 Mio. budgetiert.

2/9200-842.. Zweitwohnsitzabgabe

Aufgrund des mit 01.01.2024 neu in Kraft tretenden Gesetzes über die Erhebung einer Abgabe von Zweitwohnsitzen und Wohnungsleerständen wird die Zweitwohnsitz-/Leerstandsabgabe zukünftig rückwirkend zum 15.02. des Folgejahres fällig. Dadurch ist auf diesen VSt. für das Jahr 2024 kein Ansatz budgetiert.

2/9200-83410 Tourismusbeiträge

Grundlage für die Beiträge im Jahr 2024 bilden die Umsätze des Jahres 2022. Der Hebesatz von 1,4 v.H. bleibt unverändert. Es wird ein Ansatz von € 2,15 Mio. budgetiert.

2/9200-83800 Hundesteuer

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 17.10.2023 eine Anpassung der Hundesteuer auf € 100,00 beschlossen. Der Ansatz wird dementsprechend auf € 20.500 erhöht.

2/9200-84300 Parkgebühren

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 17.10.2023 eine Anpassung der Parkgebühren beschlossen. Der Ansatz wird dementsprechend auf € 280.000 erhöht.

Ertragsanteile

2/9250-85800 Spielbankabgabe

Auf Grund der Vorjahresergebnisse wird der Ansatz mit € 220.000 budgetiert.

2/9250-85980 Ertragsanteile nach dem FAG. 2017

Gemäß Schreiben der Landesregierung vom 16.11.2023 werden die Ertragsanteile nach dem Finanzausgleich als Gesamtbetrag iHv. € 7.216.100 budgetiert. Gegenüber dem Vorjahresansatz erhöhen sich die Einnahmen demnach um € 20.600. bzw. 0,29 %.

Umlagen

1/9300-75100 Landesumlage

Die Landesumlage für 2024 wird laut Schreiben der Landesregierung vom 16.11.2023 mit € 654.600 budgetiert.

Bedarfszuweisungen

2/9400-86100 Strukturstärkende Bedarfszuweisungen

Laut Schreiben der Landesregierung vom 16.11.2023 werden für das Jahr 2024 Mittel iHv. € 206.000 (Vorjahr € 217.200) budgetiert.

Sonstige Zuschüsse der Länder

2/9470-86110 Energiekostenzuschuss des Landes

Aufgrund der in den letzten 1 ½ Jahren stark gestiegenen Energiekosten hat die VlbG. Landesregierung beschlossen, den Gemeinden Bedarfszuweisungen aus Landesmitteln zu gewähren. Im Jahr 2024 kommt hier der 2. Teil iHv. € 90.900 zur Auszahlung.

2/9470-86190 COVID-19-Soforthilfe des Landes

Durch die aufgrund der Corona-Pandemie beeinflussten Tourismusjahre 2020 u. 2021 kam es zu erheblichen Ausfällen bei den Tourismusbeiträgen. Hierfür wird vom Land Vorarlberg eine Ausgleichszahlung in Aussicht gestellt.

Haushaltsausgleich

2/9810-89500 Entnahme von allgemeine Haushaltsrücklagen

Zur Deckung des Voranschlages 2024 werden € 1.916.800 aus den Rücklagen entnommen werden.

Entwicklung der Abgaben

Jahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	VA 2023	VA 2024
<i>Ausschließliche Gemeindeabgaben</i>									
Grundsteuer A	4 621,40	4 731,00	4 531,61	12 595,50	6 112,39	6 339,58	6 468,78	6 400,00	6 500,00
Grundsteuer B	709 475,50	727 843,73	722 281,23	717 786,53	745 956,13	736 830,39	713 517,97	740 000,00	734 000,00
Kommunalsteuer	1 841 892,82	1 916 760,03	1 936 623,33	1 857 355,58	1 883 247,04	1 633 728,67	2 148 866,16	2 200 000,00	2 350 000,00
Vergnügungssteuer	37,23	6,61	0,00	233,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gästetaxen	3 672 871,95	3 757 197,20	4 078 507,68	5 067 254,00	4 018 733,30	2 983 115,20	4 934 034,10	5 100 000,00	5 200 000,00
Tourismusbeiträge	1 756 769,57	1 787 029,03	1 857 488,41	1 887 851,06	1 923 211,60	2 136 081,89	1 623 658,84	1 600 000,00	2 150 000,00
Zweitwohnsitzabgabe	294 164,27	292 903,34	300 544,74	354 266,90	363 465,21	369 710,23	376 357,58	417 500,00	0,00
Hundesteuer	13 200,00	15 180,00	15 440,00	15 520,00	15 840,00	16 080,00	16 510,00	16 000,00	20 500,00
Parkgebühren	130 727,60	160 565,32	166 857,42	153 309,75	212 657,85	229 668,75	239 180,35	240 000,00	280 000,00
Nebenansprüche	3 901,44	4 427,32	3 385,16	7 394,30	759,50	103,39	1 597,80	2 500,00	2 000,00
Verwaltungsabgabe	27 550,69	23 833,77	21 837,27	23 746,74	29 616,68	26 261,74	18 271,15	20 000,00	20 000,00
Kommissionsgebühren			1 184,00	978,00	1 155,00	1 528,40	378,40	1 000,00	1 000,00
Zwischensumme	8 455 212,47	8 690 477,35	9 108 680,85	10 098 291,52	9 200 754,70	8 139 448,24	10 078 841,13	10 343 400,00	10 764 000,00
<i>Landes- u. Gemeindeabgaben (geteilt)</i>									
Naturschutzabgabe	0,00	3 047,55	28 840,93	1 375,74	1 734,50	504,80	823,54	800,00	500,00
Zwischensumme	0,00	3 047,55	28 840,93	1 375,74	1 734,50	504,80	823,54	800,00	500,00
<i>Ertragsanteile an gem. Bundesabgaben</i>									
Spielbankabgabe	236 432,00	246 348,00	257 832,00	257 017,00	216 519,00	114 448,00	247 357,00	220 000,00	220 000,00
EA nach Finanzkraft	89 784,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EA nach Bevölkerung	3 884 752,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EA Getränkesteuerausgleich	1 340 108,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Werbeabgabe	6 286,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ertragsanteile § 11 FAG	51 716,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ertragsanteile nach dem FAG 2017		5 347 274,00	5 889 369,00	6 249 836,00	5 951 095,00	6 751 972,00	7 261 916,00	7 195 500,00	7 216 100,00
Vorwegabzug Pflegegeld	-90 996,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme	5 518 082,00	5 593 622,00	6 147 201,00	6 506 853,00	6 167 614,00	6 866 420,00	7 509 273,00	7 415 500,00	7 436 100,00
Gesamt	13 973 294,47	14 287 146,90	15 284 722,78	16 606 520,26	15 370 103,20	15 006 373,04	17 588 937,67	17 759 700,00	18 200 600,00

Zusammenstellung der Haushaltsausgleichsrücklage

Abschnitt	Stand 01.01.2024	Summe Einnahmen *)	Summe Ausgaben *)	Ergebnis	Stand 31.12.2024
Wasserversorgung	122 800	1 167 800	1 064 800	103 000	225 800
Abwasserbeseitigung	956 700	3 571 200	3 391 200	180 000	1 136 700
Abfallbeseitigung	1 917 300	707 200	694 300	12 900	1 930 200
Wohn- und Geschäftsgebäude	-1 355 200	642 900	472 300	170 600	-1 184 600
Sozialzentrum	734 500	554 300	445 300	109 000	843 500
Allgemeiner Haushalt	340 500	28 404 500	30 896 800	-2 492 300	-2 151 800
Gesamt (Haushaltsausgl.)	2 716 600	35 047 900	36 964 700	-1 916 800	799 800

*) Beträge laut Finanzierungshaushalt

Zusammenstellung der Rücklagen gesamt

Abschnitt	Stand 1.1.2024	Zuführung	Entnahme	Stand 31.12.2024
Stiftung Wohnbau	431 600	5 600	0	437 200
Haushaltsausgleich	2 716 600	0	1 916 800	799 800
Liquiditätsstärkung	800 000	0	0	800 000
	3 948 200	5 600	1 916 800	2 037 000

Gemeinde Mittelberg - Fahrzeuge

HHST	Abteilung	Kennzeichen	Type	Art	Eigen-gewicht	Zu-ladung	Gesamt-gewicht	KW	Erstzulassungs-datum	Zulassungs-datum	Anschaffungspreis in EUR
010 040	Gemeindeamt	B 790 KG	VW Caddy TDI 4 Motion	PKW	1720		2280	90	26.08.2019	22.03.2023	26 493,10
010 040	Gemeindeamt	B 487 CC	VW Passat TDI 4 Motion	PKW	1562	628	2190	103	06.03.2014	06.03.2014	27 757,00
010 040	Gemeindeamt	B 103 KN	Opel Combo-e Cargo M	E-PKW	1665		3140	57/100	16.11.2023	16.11.2023	37 479,00
120 040	Sicherheitsw.	B 19 KTT	Suzuki Vitara 1,6 AWD	PKW	1277		1730	88	13.06.2018	13.06.2018	21 250,19
120 040	Sicherheitsw.	B 126 JK	Buchhaus City Trailer	Anhänger mit Leitlichteinri	650	550	1200		25.02.2020	16.12.2020	30 211,46
1631 040	Feuerwehr RI	FW-201B	Scania P410 B4x4HA	LKW (LF-C)	11490		18000	302	01.04.2020	01.04.2020	427 684,42
163 040 1	Feuerwehr RI	B 754GG	Scania P 400 CB 4x4 HHA	LKW (Drehleiter)	17272		18000	294	18.04.2013	18.04.2013	764 179,12
163 040 1	Feuerwehr RI	B 431FC	MAN TGS 18.440 4X4 BL	LKW (Rüst mit Kran)	15420		18000	324	22.07.2010	22.07.2010	563 352,74
1631 040	Feuerwehr RI	B 949IF	Achleitner/Mantra 4x4	LKW (Plane)	3900		5500	140	05.04.2018	05.04.2018	166 858,52
163 040 1	Feuerwehr RI	B 799AE	DC Mercedes Benz 976.X7	LKW (TLF)	8950	6050	15000	205	29.03.2001	29.03.2001	220 175,29
163 040 1	Feuerwehr RI	B 407EJ	Mercedes Benz 315 CDI/37 KB	Kommandofunkfahrzeug				110	11.09.2008	11.09.2008	101 885,84
1631 043	Feuerwehr RI	B 118 IG	IBERICA IB2600PG2E	Anhänger Notstromaggregat			2600		07.02.2018	07.02.2018	40 974,70
163 040 2	Feuerwehr HI	V 109.342	HA 2 B	Anhänger (Schlauchw.)	220	430	650		16.06.1981	16.06.1981	2 511,43
163 040 2	Feuerwehr HI	V 39.813	NA 1000	Anhänger	270	730	1000		05.07.1988	05.07.1988	Ansch. FFW
163 040 2	Feuerwehr HI	B 15 KBL	Steyr 10 S 23 / L 34	LKW (TLF)	7980	2720	10700	171	16.11.1995	16.11.1995	192 372,55
163 040 2	Feuerwehr HI	B 267CX	Achleitner/Mantra 4x4	LKW	3310	2290	5600	115	28.06.2005	28.06.2005	131 267,47
163 040 3	Feuerwehr MI	B 224DW	Mercedes Unimog U500	Unimog (TLF)	8920		15000	210	11.10.2007	11.10.2007	389 012,95
163 040 3	Feuerwehr MI	B 650HG	IVECO 70C17	LKW (LF-C)	4090	3035	7200	125	19.11.2015	19.11.2015	203 258,85
163 040 3	Feuerwehr MI	B 597GA	VW Kombi	MTFA	2300	900	3200	103	29.08.2012	29.08.2012	67 873,51
163 040 3	Feuerwehr MI	B 1443 B	Humbaur HT 1300	Anhänger	330	770	1100		14.07.1992	14.07.1992	2 556,45
163 040 3	Feuerwehr MI	B 1217 D	Ziegler	Anhänger (Schlauchw.)	240	360	600		13.06.1995	13.06.1995	3 742,65
421 040	Pflegeheim	B 321FO	VW Kombi T5 Diesel	Kombi	1952		3080	103	21.07.2011	21.07.2011	42 123,40
617 040	Bauhof	B 858CF	Skoda Yeti 4x4	PKW	1542		2095	81	13.07.2017	13.07.2017	23 067,30
617 040	Bauhof	B 14 FGR	VW Caddy TDI 4 Motion	PKW	1501	779	2280	81	19.01.2012	19.01.2012	20 657,03
617 040	Bauhof	B 542HY	VW Transporter Doppelkabine	LKW	2092	833	3000	110	10.08.2017	10.08.2017	45 352,62
617 040	Bauhof	B 181FS	VW Transporter Pritschenwagen	LKW	1852		3000	103	05.01.2012	05.01.2012	32 120,39
617 040	Bauhof	B 337 FC	VW Transporter Pritschenwagen	LKW	2004	996	3000	110	24.06.2021	18.05.2022	49 866,48
617 040	Bauhof	B 333HB	VW Transporter Pritschenwagen	LKW	1933	1067	3000	103	24.09.2015	24.09.2015	35 160,53
617 040	Bauhof	B 12 NPG	Mercedes-Benz Unimog U423	LKW	6665	7060	13800	170	08.09.2017	09.05.2018	197 791,48
617 040	Bauhof	B 266DO	Steyr Traktor 6145 Profi CVT	Zugmaschine	6400		10500	128	18.12.2019	18.12.2019	124 974,57
617 040	Bauhof	B 174GU	Hansa AP21003K	Transportkarren	3470		7100	110	19.04.2023	19.04.2023	151 760,83
617 040	Bauhof	B 121ES	Kubota STV 40 GE	Zugmaschine	1185	915	2100	27	30.07.2009	30.07.2009	42 448,28
617 040	Bauhof	B-118JR	Kubota LX-401-C	Zugmaschine	1375		2400	29,3	22.06.2022	22.06.2022	56 733,10
617 040	Bauhof	B 155HU	Kubota LX-401	Zugmasch.	1252		2400	29,3	16.11.2023	06.12.2023	47 300,00
617 040	Bauhof	B 152ES	Kubota STV40	Zugmasch.	1185		2100	27	26.11.2009	26.11.2009	32 725,00
617 040	Bauhof	B 112JR	Kubota LX-401	Zugmaschine	1375		2400	29	09.02.2022	09.02.2022	52 698,21
617 040	Bauhof	B 324EV	Kramer 480	Allrad Schaufellader	4925		6500	44	24.09.2009	24.09.2009	47 885,93
617 040	Bauhof	B 274CR	Kramer 308-63	Radlader	3800	1700	5500	36	31.12.1999	27.01.2005	19 050,00
7712 043	Bauhof	B 405DH	Lifton Dumper 1200 S	Transportkarren	1200	1125	2400	12,4	Bj. 2003	13.04.2006	16 500,00
617 040	Bauhof		Neuson Raupendumper							01.07.1999	14 060,53
617 043	Bauhof		Honda	Raupentransporter						01.09.2005	3 704,40
617 040	Bauhof	B 284 GY	Yamaha Grizzly YFM 700	Zugmaschine	350		560	36	17.07.2019	17.07.2019	13 042,60
617 040	Bauhof	B 406 IP	Yamaha Grizzly YFM 700	Zugmaschine	425		560	36	06.11.2019	06.11.2019	18 688,94
617 040	Bauhof		Kassbohrer Pisten Bully 100	Pistenraupe					Re. 17.11.2020	Re. 17.11.2020	148 750,00
617 040	Bauhof	V 176.152	CHK1	Container-Anhänger					18.07.1986	18.07.1986	11 899,96
617 043	Bauhof	B 777AM	Kaeser / M24-1	Kompressor-Anhänger	540	10	550		11.03.1999 (D)	23.05.2001	5 055,87
617 040	Bauhof	B 219AH	Metz PDK 200K	Anhänger	740	1260	2000		30.03.2000	30.03.2000	5 725,61
617 040	Bauhof	B 654AU	Wandl O2 Anhänger	Anhänger	190	860	1050		15.11.2001	15.11.2001	1 122,91
617 040	Bauhof	B 555BB	Wandl PGK 180	Anhänger	350	1150	1500		18.04.2002	18.04.2002	3 055,35
617 040	Bauhof	B 274BM	Wandl PGK 180 Din	Anhänger	350	1150	1500		20.03.2003	20.03.2003	3 045,07
617 040	Bauhof	B 219 CB	Wandl PGK 180 Din	Anhänger	350	1150	1500		16.10.2003	16.10.2003	3 201,87
617 040	Bauhof	B-482IV	Humbaur HK 153015-18P	Anhänger mit Aufbau (für Stühle)	1000		1500		19.06.2019	19.06.2019	3 786,70
850 040	Wasservers.	B-155 KD	Humbaur HA 152513	Anhänger	256		1500		08.02.2023	08.02.2023	3 235,30
850 040	Wasservers.	B 13 KCC	Suzuki Vitara 1,6 AWD	PKW	1277		1730	88	13.06.2018	13.06.2018	21 250,20
850 040	Wasservers.	B 491AF	VW Transporter	N1/LKW/Gruppe I	2093	707	2800	103	03.07.2014	03.07.2014	34 582,49
851 040	Abwasserbes.	B 288FC	Mitsubishi L200	LKW	2064	946	3010	100	19.07.2021	28.07.2021	32 226,84
851 043	Abwasserbes.	B 199GC	Humbaur Typ HA 10 21 11	Anhänger	178	822	1000		09.08.2012	09.08.2012	1 051,80
852 043	Abfallbeseitigung	B 405DH	Yanmar Bagger B 55 W 1 K	Bagger mit Greifer	5475		5550	40	Bj. 2005	Kauf 2010	37 500,00